

eCH-0233 – Archivierung elektronischer Steuerdaten und -akten der Kantone

Name	Archivierung elektronischer Steuerdaten und -akten der Kantone
eCH-Nummer	eCH-0233
Kategorie	Best Practice
Reifegrad	Definiert
Version	1.0
Status	Abgelös
Beschluss am	2019-11-27
Ausgabedatum	2019-11-29
Ersetzt Version	-
Voraussetzungen	eCH-0165
Beilagen	eCH-0233.5_NP_model.xml - Modell für Datenexport (natürliche Personen) eCH-0233.5_NP.siard - SIARD-Beispiel (natürliche Personen)
Sprachen	Deutsch (Original), Französisch (Übersetzung)
Autoren	Fachgruppe Digitale Archivierung Carla Arnold, Staatsarchiv Uri Stefan Boller, Staatsarchiv Bern Georg Büchler, KOST Florian Fischer, Staatsarchiv Zürich bis 30.11.2017 Regula Füglistaler, Staatsarchiv Zürich Oliver Landolt, Staatsarchiv Schwyz Peter Rohrbacher, Staatsarchiv Schwyz Claire Röthlisberger, KOST Oliver Schihin, Staatsarchiv Basel-Stadt
Herausgeber / Vertrieb	Verein eCH, Mainaustrasse 30, Postfach, 8034 Zürich T 044 388 74 64, F 044 388 71 80 www.ech.ch / info@ech.ch

Zusammenfassung

Die vorliegende Best Practice beschreibt eine schweizweit einsetzbare, produktunabhängige Empfehlung für die Archivierung der kantonalen Steuerunterlagen. Die Steuerunterlagen bestehen primär aus den fünf Aktentypen Steuerformulare, Wegleitungen und Merkblätter, Veranlagungsdaten, Steuerdossiers und Steuerreports sowie allfälligen weitere Unterlagen. In der Best Practice ist die Zusammenstellung dieser Steuerunterlagen in einem Submission Information Package (SIP) z.B. eCH-0160 Archivische Ablieferungsschnittstelle für die Ablieferung an das zuständige Archiv detailliert beschrieben. Die Best Practice beinhaltet auch Bewertungsempfehlungen.

Während Steuerformulare, Wegleitungen und Merkblätter sowie Steuerreports als Textdatei in einem archivtauglichen Format (z.B. PDF/A-1 oder PDF/A-2) integral archiviert werden, wurde für die digitale Langzeitarchivierung der Veranlagungsdaten ein Datenmodell erstellt, das die Generierung einer SIARD-Datei nach eCH-0165 erlaubt. Dieses Datenmodell stützt sich auf eCH-0119 E-Tax Filing (für natürliche Personen) und eCH-0229 Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen. Kassationskriterien und -tabellen definieren im Sinn einer transparenten Bewertung diejenigen Veranlagungsdaten, die nicht dauerhaft ins Archiv übernommen werden. Bei den Steuerdossiers wiederum werden mittels eines kombinierten Auswahlverfahrens (inhaltliche Auswahl plus Sampling) ausgewählte Steuerdossiers in einem archivtauglichen Dateiformat (z.B. PDF/A-1 oder PDF/A-2) archiviert.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	6
1.1	Status	6
1.2	Anwendungsgebiet	6
2	Allgemeine Anforderungen / Grundsätze	6
3	Steuerformulare	8
3.1	Grundlagen	8
3.2	Bewertung	8
3.2.1	Beispiel: Kanton Zürich	8
3.2.2	Beispiel: Kanton Schwyz	8
4	Wegleitungen und Merkblätter	9
4.1	Grundlagen	9
4.2	Bewertung	9
4.2.1	Beispiel: Kanton Zürich	9
4.2.2	Beispiel: Kanton Schwyz	10
5	Veranlagungsdaten	11
5.1	Grundlagen	11
5.1.1	eCH-0165 SIARD-Formatspezifikation	11
5.1.2	eCH-0119 E-Tax Filing und eCH-0229 Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen.....	11
5.2	Bewertung	12
5.2.1	Natürliche Personen.....	12
5.2.2	Juristische Personen.....	12
5.2.3	Kassationskriterien.....	13
5.2.4	Kassationstabellen	13
5.3	Datenmodell	14
5.3.1	Natürliche Personen.....	15
5.3.1.1	taxDeclarationMainFormNP	16
5.3.1.2	childData.....	25
5.3.1.3	disabledPersonSupport.....	26
5.3.1.4	securityEntry	27
5.3.1.5	privateQualifiedInvestments	27
5.3.1.6	businessQualifiedInvestments.....	28
5.3.1.7	movablePropertyLifeInsurance.....	28

5.3.1.8	movablePropertyVehicle	28
5.3.1.8.1	propertyHouseOrFlat	29
5.3.1.8.2	privateLiabilitiesListing	30
5.3.1.8.3	businessLiabilitiesListing	30
5.3.1.8.4	payment.....	30
5.3.1.9	paymentReceived	31
5.3.1.10	paidOut	32
5.3.2	Juristische Personen.....	33
5.3.2.1	taxDeclarationMainFormJP	33
5.3.2.2	adminBodyList	36
5.3.2.3	secTaxDomicileLst.....	36
5.3.2.4	taxResultIncreaseLst	37
5.3.2.5	taxResultDecreaseLst	37
5.3.2.6	taxLossCarriedFwdLst	37
5.3.2.7	profitApproLst	37
5.3.2.8	disclosedResLst.....	38
5.3.2.9	taxHiddenResList.....	38
5.3.2.10	depPreviousYearsLst.....	38
5.4	Datenexport	39
5.4.1	csv2siard.....	39
5.4.2	SIARD Suite.....	39
6	Steuerdossiers.....	40
6.1	Grundlagen.....	40
6.2	Bewertung	41
6.2.1	Sampling-Verfahren	41
6.2.2	Bewertungsempfehlung.....	42
6.2.2.1	Natürliche Personen	42
6.2.2.2	Juristische Personen.....	43
7	Steuerreports	44
7.1	Grundlagen.....	44
7.2	Bewertung	44
7.2.1	Beispiel: Kanton Uri.....	44
7.2.2	Beispiel: Kanton Schwyz	45
7.2.3	Beispiel: Kanton Zürich	45
8	Weitere Unterlagen.....	46
9	Sicherheitsüberlegungen.....	47

10	Haftungsausschluss/Hinweise auf Rechte Dritter	48
11	Urheberrechte	48
	Anhang A – Referenzen & Bibliographie.....	49
	Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung	49
	Anhang C – Abkürzungen und Glossar	49
	Anhang D – Änderungen gegenüber Vorversion	51
	Anhang E – Abbildungsverzeichnis	52
	Anhang F – Kassationstabellen	53

Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird im vorliegenden Dokument bei der Bezeichnung von Personen ausschliesslich die maskuline Form verwendet. Diese Formulierung schliesst Frauen in ihrer jeweiligen Funktion ausdrücklich mit ein.

1 Einleitung

1.1 Status

Abgelöst: Das Dokument wurde durch eine neue, aktuellere Version ersetzt. Die Benutzung ist zwar noch möglich, es wird aber empfohlen, die neuere Version einzusetzen.

1.2 Anwendungsgebiet

Die vorliegende Best Practice beschreibt eine schweizweite einsetzbare, produktunabhängige Empfehlung für die Archivierung der kantonalen Steuerunterlagen. Diese dient als Grundlage für eine konkrete Ablieferungsvereinbarung zwischen dem Steueramt und dem entsprechenden Staatsarchiv. Die Ablieferungsvereinbarung detailliert unter anderem die Periodizität der Ablieferung, den Aufbau und die Aufteilung des Submission Information Package (SIP) sowie welche weiteren Unterlagen abgeliefert werden müssen.

2 Allgemeine Anforderungen / Grundsätze

Die vorliegende Best Practice beschreibt detailliert die Zusammenstellung der Steuerunterlagen in einem Submission Information Package (SIP) für die Ablieferung an das zuständige Archiv¹. Bei einer Implementierung kann für diesen Zweck der Standard eCH-0160 *Archivische Ablieferungsschnittstelle (SIP)* verwendet werden.

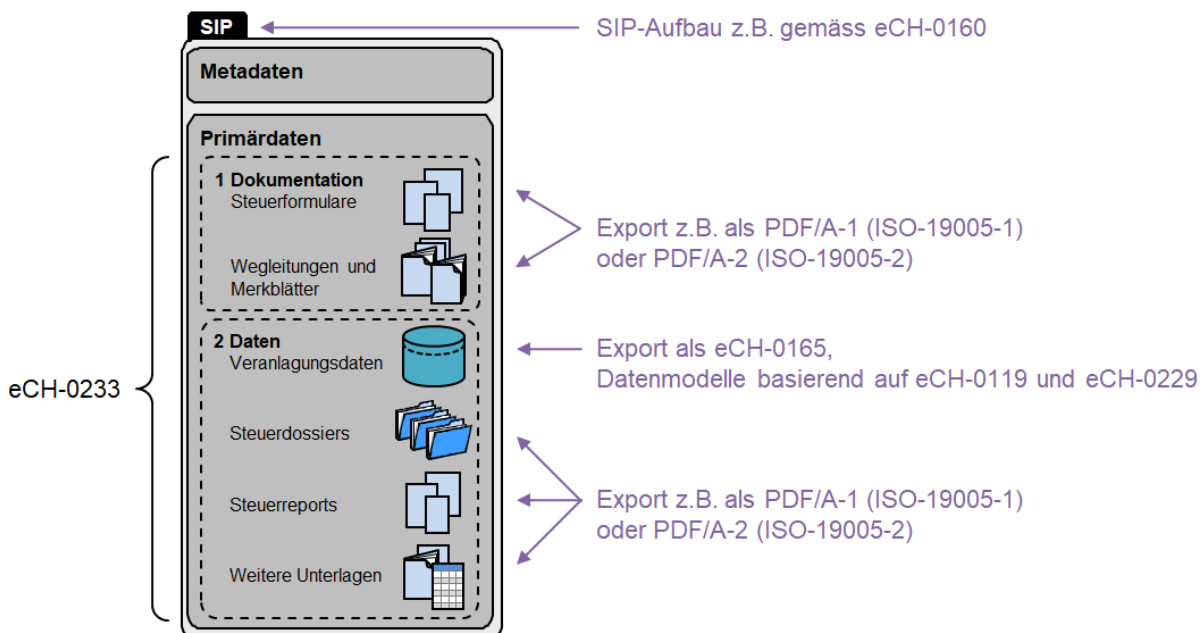


Abbildung 1: SIP mit Steuerunterlagen

¹ Die Steuerunterlagen können bei Bedarf auch auf mehrere SIP verteilt werden, zum Beispiel aufgrund der Grösse, verschiedenen Implementationsterminen oder bei diversen Quellen (Fachapplikationen, GEVER und Fileablagen).

Die Steuerunterlagen werden getrennt nach Dokumentation und Daten in den entsprechenden Unterordnern abgelegt, die in den nachfolgenden Kapiteln ausführlicher beschrieben werden:

- 1 Dokumentation
 - Steuerformulare (Kapitel 3)
 - Wegleitungen und Merkblätter (Kapitel 4)
- 2 Daten
 - Veranlagungsdaten (Kapitel 5)
 - Steuerdossiers (Kapitel 6)
 - Steuerreports (Kapitel 7)
 - Weitere Unterlagen (Kapitel 8)

3 Steuerformulare

3.1 Grundlagen

Die durch die kantonalen Steuerämter zur Verfügung gestellten Steuerformulare bilden für steuerpflichtige natürliche und juristische Personen die Grundlage für die Erarbeitung der individuellen Steuererklärungen. Neben den Hauptformularen gibt es je nach Kanton und Steuerjahr unterschiedliche Nebenformulare für verschiedene der Steuerpflicht unterworfenen Einkommens- und Vermögenwerte respektive Formulare für Abzüge und Gutschriften. Die Felder der entsprechenden analogen Formulare sowie Erläuterungen sind bei der Online-Steuererklärung in der Eingabemaske vorzufinden.

5.1 und 5.2 Name/Adresse Alimentenzahler/in	5. Übrige Einkünfte und Gewinne	
	5.1 Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen/getrennten Ehegatten/Partn.	160
	5.2 Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder (bis zum Monat der Volljährigkeit)	161

Abbildung 2: Ausschnitt aus der Steuererklärung 2018 (Form 300) des Kanton Zürichs zu «5.1 Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen / getrennten Ehegatten / Partner»

3.2 Bewertung

Steuerformulare mit ihren vielfältigen Angaben über Abzüge, Gutschriften etc. geben wertvolle Hinweise zur geübten Steuerpolitik eines Kantons und bilden damit wichtige Informationen für die Sozial- und Wirtschaftspolitik. Integral soll deshalb von jedem durch das Steueramt herausgegebenen Steuerformular für jede Steuerperiode ein Exemplar aufbewahrt werden. Diese sollen in einem archivtauglichen Format (z.B. PDF/A-1 oder PDF/A-2) archiviert werden².

3.2.1 Beispiel: Kanton Zürich

Im Kanton Zürich gibt es sieben Gruppierungen [A1 Unselbständiger Erwerb (natürliche Personen), A2 Selbständiger Erwerb (natürliche Personen), A3 Juristische Personen, A4 Steuerausweise, A5 Steueranrechnung / Rückbehalt USA, B1 Erbschaftssteuer, B2 Schenkungssteuer] mit einer Vielzahl von Haupt- und Nebenformularen.

3.2.2 Beispiel: Kanton Schwyz

Im Kanton Schwyz gibt es fünf Hauptformulare (Steuererklärung, Wertschriften- und Gutschriftenverzeichnis, Renten/Pensionen/Private Taggeldversicherungen, Erwerbseinkommen, Liegenschaften). Daneben gibt es eine Vielzahl von Haupt- und Nebenformularen, die in unterschiedlichen Bereichen zur Ermittlung des steuerpflichtigen Einkommens und Vermögens dienen (so u.a. Formulare zu «Aufstellung Privataufwand und -investitionen», «Berechnung effektive Fahrtkosten», «Berechnung Berufsauslagen für Versicherungsagenten», «Heim- und Pflegekosten», «Formular für Kollektiv- und Kommanditgesellschaften» etc.).

² Dabei werden interaktive Funktionen wie z.B. die Formularausfüllung deaktiviert. Zur Thematik der archivtauglichen Dateiformate siehe den Katalog archivischer Dateiformate KaD, https://kost-ceco.ch/cms/kad_main_de.html [15.05.2019].

4 Wegleitungen und Merkblätter

4.1 Grundlagen

Wegleitungen und Merkblätter sind durch die kantonalen Steuerämter herausgegebene Anweisungen, die den steuerpflichtigen natürlichen und juristischen Personen Hilfeleistung beim Ausfüllen ihrer Steuererklärung geben sollen. Es können je nach Kanton und Steuerperiode unterschiedliche Wegleitungen sowie Merkblätter vorhanden sein. Bei der Online-Steuererklärung sind direkt in der Eingabemaske Hilfstexte und Erläuterungen zu den einzelnen Feldern abrufbar.



Abbildung 3: Ausschnitt aus der Wegleitung 2018 des Kanton Zürichs zu «Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten [Ziffer 5.1]»

Nebst diesen öffentlichen Wegleitungen und Merkblätter sind auch die internen vertraulichen Anweisungen und Merkblätter von Interesse für die Archive und müssen entsprechend mit abgeliefert werden. Diese öffentlichen und internen Wegleitungen und Merkblätter bilden wichtige Ergänzungen zu den kantonalen Steuererlassen.

4.2 Bewertung

Wegleitungen und Merkblätter geben wertvolle Hinweise über die in den einzelnen Kantonen gepflegte Steuerpolitik. Sie sind deshalb integral aufzubewahren, wobei jeweils ein Exemplar der herausgegebenen Wegleitungen und Merkblätter für jede Steuerperiode in einem archivtauglichen Format (z.B. PDF/A-1 oder PDF/A-2) zu archivieren ist.

4.2.1 Beispiel: Kanton Zürich

Für die Steuerperiode 2018 werden im Kanton Zürich folgende öffentliche Wegleitungen und Merkblätter in den Hauptbereichen aufgelistet und als Dokumente zur Verfügung gestellt:

A1 - Unselbständiger Erwerb (natürliche Personen):

- Wegleitung zur Steuererklärung 2018 für natürliche Personen
- Wegleitung zur Steuererklärung 2018 für natürliche Personen bei Beendigung der Steuerpflicht

A2 - Selbständiger Erwerb (natürliche Personen):

- Merkblatt zu Hilfsblatt A
- Wegleitung zum Hilfsblatt B für die Land- und Forstwirtschaft

A3 - Juristische Personen:

- Wegleitung zur Steuererklärung 2018 für Kapitalgesellschaften
- Wegleitung zur Steuererklärung 2018 für Vereine und Stiftungen
- Merkblatt zum Beteiligungsabzug und Holdingprivileg

A5 - Steueranrechnung/Rückbehalt USA:

- Wegleitung zum DA-1, DA-2 und DA-3 mit Fälligkeiten 2018
- Muster DA-1 für natürliche Personen 2018
- Muster Antrag R-US 167

Daneben gibt es noch verschiedene weitere Merkblätter, Wegleitungen und Antworten zu möglichen Steuerfragen³.

4.2.2 Beispiel: Kanton Schwyz

Im Kanton Schwyz wird eine Vielzahl verschiedener Weisungen, Merkblätter und Zusatzinfos der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Für die Steuerperiode 2018 wird beispielsweise eine Wegleitung für natürliche Personen bereitgestellt⁴, wobei es noch eine Zusatz-Wegleitung für Selbständigerwerbende und Landwirte gibt⁵. Für juristische Personen gelten Wegleitungen «zur Steuererklärung für Kapitalgesellschaften, Genossenschaften und ausländische Personengesamtheiten»⁶ und «zur Steuererklärung für Vereine, Stiftungen und übrige juristische Personen»⁷.

Daneben gibt es eine Vielzahl weiterer Weisungen, Merkblätter und Zusatzinfos, die folgende Bereiche abdecken⁸:

- Allgemeines
- Unselbstständige Tätigkeit
- Selbstständige Tätigkeit
- Landwirtschaft
- Vorsorge und Renten
- Abzüge
- Liegenschaften
- Steuerauscheidungen / Doppelbesteuerung
- Dividendenbesteuerung
- Verfahrensrecht

Dabei wird auch die zeitliche Gültigkeit dieser Vorschriften genauer definiert, um die Gültigkeit verschiedener Regelungen für vorgängige Steuerperioden für allfällige Nachzahlungen oder für Gutschriften festzulegen.

³ vgl. <https://www.steuern.ch/internet/finanzdirektion/ksta/de/steuerfragen.html> [15.05.2019].

⁴ <https://www.sz.ch/public/upload/assets/38062/Wegleitung%20SZ%202018%20HA%20DEF.pdf> [15.05.2019]

⁵ https://www.sz.ch/public/upload/assets/38065/Zusatzwegl%20SE_LW%20SZ%202018%20DEF.pdf [15.05.2019]

⁶ https://www.sz.ch/public/upload/assets/38061/Wegleitung%20Kapitalgesellschaften%20SZ%202018_DEF.pdf [15.05.2019]

⁷ https://www.sz.ch/public/upload/assets/38063/Wegleitung%20Vereine%20SZ%202018_DEF.pdf [15.05.2019]

⁸ <https://www.sz.ch/privatpersonen/steuern/steuern-natuerliche-personen/weisungen-merkblaetter-zusatzinfos.html/72-512-445-3489-3379> [15.05.2019]

5 Veranlagungsdaten

5.1 Grundlagen

Die Veranlagungsdaten basieren auf den Deklarationsdaten, die einerseits durch die Gemeindesteuerämter elektronisch übermittelt und andererseits durch das kantonale Steueramt weiterverarbeitet werden.

5.1.1 eCH-0165 SIARD-Formatspezifikation

Die Veranlagungsdaten sind in den Steuerämtern in einer Datenbank abgelegt. Die Archivierung der gewünschten Daten erfolgt als SIARD-Datei. Diese ist in eCH-0165 *SIARD-Formatspezifikation* v1.0 ausführlich beschrieben.

5.1.2 eCH-0119 E-Tax Filing und eCH-0229 Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen

Die Bewertung der Veranlagungsdaten für natürliche Personen orientiert sich an eCH-0119 *E-Tax Filing* v2.3 und wurde mit den Änderungen von v3.0 und v3.1 erweitert. Die Bewertung der Veranlagungsdaten für juristische Personen orientiert sich an eCH-0229 *Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen* v1.0.

eCH-0119 und eCH-0229 beschreiben Austauschformate für die Steuermeldung der natürlichen bzw. juristischen Personen basierend auf dem vereinheitlichten Satz von Musterformularen der Schweizerischen Steuerkonferenz. Für die Anpassung an die kantonalen Gegebenheiten sind klare Vorgaben enthalten. Das bedeutet, dass eCH-0119 und eCH-0229 relativ oft angepasst werden müssen.

Für die digitale Langzeitarchivierung wird jedoch ein möglichst stabiles Format benötigt. Entsprechend ist die vorliegende Best Practice lediglich in Anlehnung an eCH-0119 v2.3, v3.0 und v3.1 sowie eCH-0229 v1.0 formuliert, ohne diese Standards direkt zu verwenden.

Von zukünftigen Versionen von eCH-0119 bzw. eCH-0229 werden neue Elemente periodisch in den vorliegenden Standard übernommen. Gelöschte Elemente bleiben im vorliegenden Standard aus Kompatibilitätsgründen erhalten.

Zu beachten ist überdies, dass eCH-0119 und eCH-0229 für den Austausch der Deklarationsdaten verwendet werden und nicht für die von den Archiven geforderten Veranlagungsdaten.

5.2 Bewertung

Registerdaten im Bereich Staatssteuern fassen diverse Lebensbereiche der steuerpflichtigen natürlichen und juristischen Personen zusammen.

Werden Steuerdaten für rein statistische Zwecke archiviert, kann sich das Set der zu übernehmenden Daten auf ein Minimum beschränken. Archive sehen in den Veranlagungsdaten aber auch eine Möglichkeit für die spätere historische, sozial- oder wirtschaftswissenschaftliche Vernetzung und Auswertung von Daten. Steuerdaten sind nicht nur deshalb seit dem Spätmittelalter eine reichhaltige und wichtige Quellengattung mit einem hohen Sekundärwert.

Veranlagungsdaten präsentieren sich dank des vereinheitlichten Satzes der Musterformulare für Steuererklärungen in einer klaren Struktur. Sie sind in der Regel aufgrund ihrer einheitlichen Erfassung und der teilweise mehrfachen Kontrolle in der zuständigen Amtsstelle von hoher Qualität. Der Informationswert von Veranlagungsdaten ist daher hoch einzustufen und es ist sinnvoll, sich zur inhaltlichen Detailbewertung auf bestehende und von Steuerexperten erarbeitete Standards (eCH-0119 / eCH-0229) zu stützen. Die Veranlagungsdaten der natürlichen wie auch der juristischen Personen sind gemäss dem Datenmodell in Kapitel 5.3 als SIARD-Datei (eCH-0165) zu exportieren (Kapitel 5.4) und zu archivieren.

5.2.1 Natürliche Personen

Schweizer Kantone verfügen in der Regel über kein zentrales Einwohnerregister. Mit den Veranlagungsdaten natürlicher Personen sind jedoch Personen für einen bestimmten Zeitraum klar in einem oder mehreren Kantonen lokalisierbar. In den Veranlagungsdaten werden in wenigen Datenfeldern Informationen zur beruflichen, sozialen, wirtschaftlichen und privaten Situation von Personen gesammelt, die mit statistischen Methoden Aussagen zur Bevölkerung eines Kantons ermöglichen. (Beispiele: Wie viele steuerpflichtige Personen sind berufstätig oder verheiratet? Wie hoch ist der Anteil von Personen mit Arbeitsort ausserhalb des Kantons?) In kaum einer anderen kantonalen (oder bundesstaatlichen) Datensammlung sind solch detaillierte Daten in einem Register versammelt. Daneben bieten die Veranlagungsdaten eine gute Grundlage für personenbezogene historische Untersuchungen, wie beispielsweise die Familienforschung.

5.2.2 Juristische Personen

Allgemeine und anonymisierte Daten zu juristischen Personen im Sinne von Übersichten finden sich beispielsweise in kantonalen Publikationen zum Wirtschaftsstandort oder in Publikationen der Statistischen Ämter. Das Handelsregister gestattet zusätzlich eine nicht anonymisierte Auskunft über Eintragungs- und Löschedaten oder das Kapital einer juristischen Person zu einem bestimmten Zeitpunkt.

Ergänzend zu diesen Quellen bieten Veranlagungsdaten über juristische Personen eine detailliertere Übersicht über die finanzielle Situation der zu einem bestimmten Zeitpunkt in einem Kanton ansässigen juristischen Personen. Durch eine jährliche Übernahme der Veranlagungsdaten können Aussagen über einen längeren Zeitraum gemacht und die Entwicklung verfolgt werden. Die Veranlagungsdaten bieten so ein breites Spektrum an Auswertungsmöglichkeiten für eine Forschung im Bereich der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte.

5.2.3 Kassationskriterien

Für die vorliegende Best Practice wurden folgende Kassationskriterien formuliert:

- Keine Übernahme von Anhängen bzw. dazugehörigen Metadaten. Diese werden über die zu archivierenden Steuerdossiers im Samplingverfahren übernommen.
- Keine doppelte Übernahme von Feldern. Wenn ein Feld in einer Tabelle bereits vorkommt, muss es in einer anderen Tabelle nicht mehr übernommen werden.
- Wo sinnvoll, werden nur zusammenfassende Felder („Total der ...“) übernommen und auf die detaillierten Zwischenergebnisse verzichtet. Bei juristischen Personen werden vermehrt auch detaillierte Auflistungen zur Differenzierung von Totalen übernommen.
- Übernahme von bestimmten Personendaten (Name, Geburtsdatum/-jahr, Adresse, Beruf), Verzicht auf unwichtige Daten zur Person (z. B. Telefonnummer) oder von solchen, die zu falschen Rückschlüssen führen könnten (z.B. Krankheitskosten, Berufsauslagen, Ausbildungskosten etc). Keine Übernahme von gesetzlichen Vertretungen oder von Treuhänder/innen.
- Keine Übernahme von Details zu einzelnen Abzügen (Abzüge pro Kind, Anzahl unterstützungsbedürftige Personen etc.). Es werden die Totale der Abzüge übernommen. Bei juristischen Personen werden vermehrt auch detaillierte Auflistungen übernommen.
- Ausschliesslich Übernahme von Werten der Staatssteuern (cantonalTax) und keine Bundessteuerdaten (federalTax). Dies bezieht sich insbesondere auf die Geldwerte, die in beiden Standards (eCH-0119 / eCH-0229) als eigener taxAmountType modelliert sind. Von diesem ist jeweils nur das Feld cantonalTax als Integer zu übernehmen.
- Keine Übernahme kantonaler Erweiterungen. Sowohl eCH-0119 *E-Tax Filing* wie auch eCH-0229 *Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen* ermöglichen in den einzelnen Tabellen sogenannte cantonExtension für kantonale Erweiterungen. Im Sinn einer Best Practice können keine Empfehlungen für solche kantonsspezifischen Daten gegeben werden. Es ist Aufgabe jedes Archivs, die jeweiligen kantonalen Erweiterungen zu bewerten.

5.2.4 Kassationstabellen

Die Kassationstabellen sind im Anhang F ersichtlich und dokumentieren die nicht übernommenen Felder der Veranlagungsdaten auf der Basis der im Kapitel 5.2.3 beschriebenen Kassationskriterien.

5.3 Datenmodell

Die gesamten Tabellen für die natürlichen und juristischen Personen werden nach UTF-8 codiert. Für die zu generierende SIARD-Datei müssen Namespace und Versionierung von eCH-0165 übernommen werden. Wenn kantonale Erweiterungen mit archiviert werden sollen, müssen diese jeweils am Ende der jeweiligen Tabelle stehen.

In der nachfolgenden Tabelle sind für die Beschreibung der Attribute und Elemente die Spaltenbezeichnungen dargestellt.

Spaltenbezeichnung	Beschreibung
Nr.	Zellnummer in der SIARD-Datei
Feld	Der Name des Attributs.
Z	Die Multiplizität / Intervall des Attributs. Diese sind [0..1] optional ⁹ [1..1] erforderlich
SIARD-Datentyp	Nachfolgende Datentypen werden verwendet und in SIARD SQL-1999-konform transformiert varchar = CHARACTER VARYING(255) date = DATE decimal = NUMERIC integer = INTEGER boolean = BOOLEAN
Beschreibung / Inhalt	Eine kurze Beschreibung des Attributs und die Legende zur Codierung.

Die Feldbezeichnungen sind an die beiden Standards eCH-0119 *E-Tax Filing* und eCH-0229 *Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen* angelehnt¹⁰. Bei der Beschreibung der Felder wird – wie in eCH-0119 und eCH-0229 – auf die Ziffern in den Steuerklärungsformularen verwiesen (von der Schweizerischen Steuerkonferenz schweizweit vereinheitlichter Satz von Musterformularen).

⁹ Ist kein Wert verfügbar, so darf dies nicht durch eine 0 substituiert werden. Das Attribut ist somit undefiniert und bleibt leer.

¹⁰ Damit die Daten wieder zurück in Datenbanken konvertiert werden können, mussten die Bezeichnungen gekürzt werden.

5.3.1 Natürliche Personen

Für die digitale Langzeitarchivierung der Veranlagungsdaten natürlicher Personen wurde ein produktunabhängiges Datenmodell erstellt. Es besteht aus einer zentralen Tabelle und dreizehn via npTaxID als Primärschlüssel verknüpften Untertabellen.

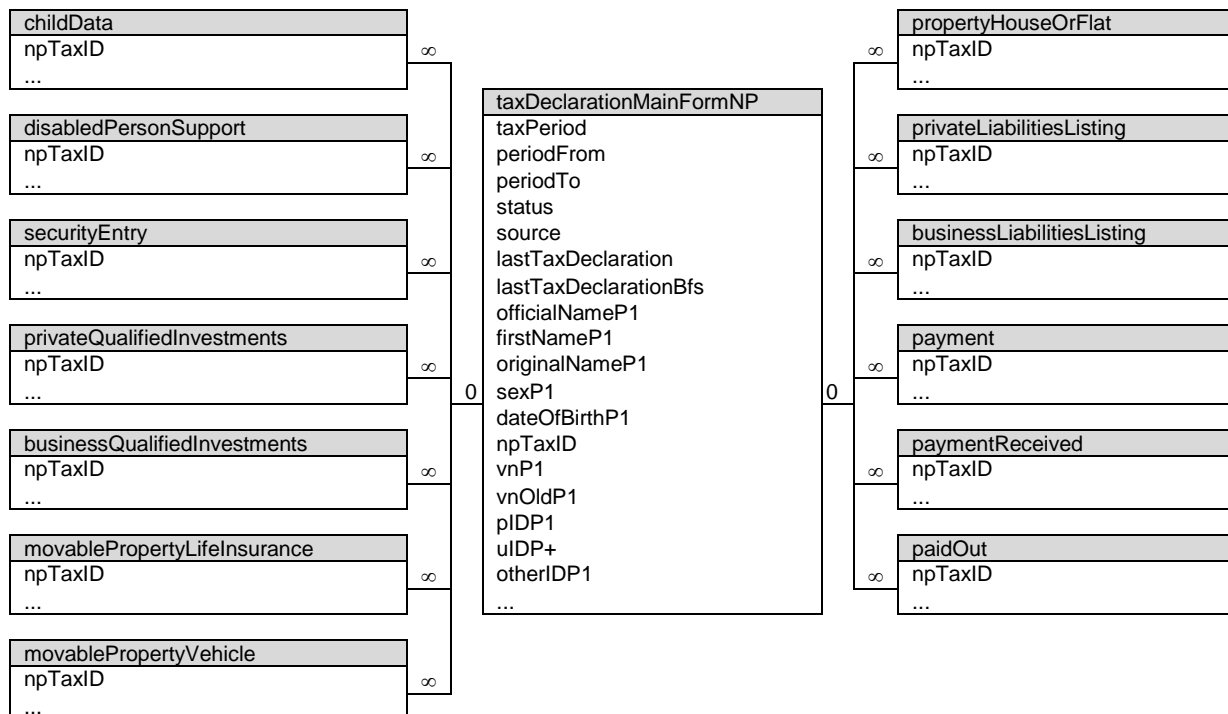


Abbildung 4: Datenmodell der archivierten Steuerdaten natürlicher Personen

5.3.1.1 taxDeclarationMainFormNP

Haupttabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den natürlichen Personen, die nur maximal einmal vorkommen. Zuordnung zu den anderen Tabellen der natürlichen Personen anhand von npTaxID als Primärschlüssel.

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	taxPeriod	1..1	varchar	Jahr zu welchem die Steuererklärung gehört
c2	periodFrom	0..1	date	Beginn der zugehörigen Periode der Steuererklärung (z.B. bei Wohnortswechsel)
c3	periodTo	0..1	date	Ende der zugehörigen Periode der Steuererklärung (z.B. bei Wohnortswechsel)
c4	status	1..1	integer	Status beim Zeitpunkt der Ablieferung 0 = Abgeschlossen 1 = Offen 2 = Unbekannt
c5	source	1..1	integer	Beschreibung womit die Daten erstellt wurden 0 = Software 1 = Barcode-Scanning 2 = OCR-Scanning
c6	lastTaxDeclaration	0..1	varchar	Amtlicher Gemeindegemeinde, wo die letzte Steuererklärung eingereicht wurde
c7	lastTaxDeclarationBfs	0..1	integer	BFS-Gemeindegemeinde, wo die letzte Steuererklärung eingereicht wurde
c8	officialNameP1	1..1	varchar	Amtlicher Name (Partner1)
c9	firstNameP1	1..1	varchar	Vornamen (Partner1)
c10	originalNameP1	0..1	varchar	Ledigname (Partner1)
c11	sexP1	0..1	integer	Geschlecht (Partner1) 1 = männlich 2 = weiblich 3 = unbestimmt
c12	dateOfBirthP1	0..1	varchar	Geburtsdatum (Partner1) Das Geburtsdatum kann in einem der drei nachfolgenden Formate übergeben werden: JahrMonatTag, JahrMonat oder Jahr
c13	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c14	vnP1	0..1	decimal	Neue AHV-Versichertennummer (Partner1) Der Wertebereich für gültige AHV-Versichertennummern liegt zwischen 7560000000001 und 7569999999999
c15	vnOldP1	0..1	varchar	Alte AHV-Nummer (Partner1)
c16	plDP1	0..1	varchar	PID-Nummer: personalCategory=CH.PID (Partner1)
c17	ulDP1	0..1	varchar	UID-Nummer (Partner1) Die UID besteht aus einem 3-stelligen Präfix, gefolgt von einer 9-stelligen Nummer mit einer Prüfziffer, z.B. CHE109322551
c18	otherIDP1	0..1	varchar	Dies kann eine andere Identifikationsnummer sein (Partner1)
c19	streetP1	0..1	varchar	Strasse (Partner1)
c20	houseNumberP1	0..1	varchar	Hausnummer (Partner1)
c21	countryZipCodeP1	0..1	varchar	Ländercode und Postleitzahlangaben (Partner1)
c22	townP1	0..1	varchar	Ort (Partner1)

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c23	maritalStatusTaxP1	0..1	integer	Gibt den Zivilstand an (Partner1) 1 = ledig 2 = verheiratet 3 = verwitwet 4 = geschieden 5 = unverheiratet (wegen Ungültigkeitserklärung einer Ehe) 6 = in eingetragener Partnerschaft 7 = aufgelöste Partnerschaft 9 = unbekannt 99 = getrennt
c24	religionP1	0..1	integer	Gibt die Konfession an (Partner1) 111 = evangelisch-reformierte (protestantische) Kirche 121 = römisch-katholische Kirche 122 = christkatholische / altkatholische Kirche 211 = israelitische Gemeinschaft / jüdische Glaubensgemeinschaft 211201 = Israelitische Cultusgemeinde 211301 = Jüdisch Liberale Gemeinde 998 = andere Religionen 999 = konfessionslos 000 = Unbekannt
c25	jobP1	0..1	varchar	Bezeichnung des Berufs (Partner1)
c26	employerP1	0..1	varchar	Arbeitgeber (Partner1)
c27	placeOfWorkP1	0..1	varchar	Arbeitsort (Partner1)
c28	payPensionP1	0..1	boolean	Zahlung an Pensionskasse (2. Säule) (Partner1) false = nein true = ja
c29	taxMunicipalityP1	0..1	varchar	Steuergemeinde (Amtlicher Gemeindegemeinde) (Partner1)
c30	taxMunicipalityBfsP1	0..1	integer	Steuergemeinde (BFS-Gemeindenummer) (Partner1)
c31	officialNameP2	0..1	varchar	Amtlicher Name (Partner2)
c32	firstNameP2	0..1	varchar	Vornamen (Partner2)
c33	originalNameP2	0..1	varchar	Ledigname (Partner2)
c34	sexP2	0..1	integer	Geschlecht (Partner2) 1 = männlich 2 = weiblich 3 = unbestimmt
c35	dateOfBirthP2	0..1	varchar	Geburtsdatum (Partner2) Das Geburtsdatum kann in einem der drei nachfolgenden Formate übergeben werden: JahrMonatTag, JahrMonat oder Jahr
c36	vnP2	0..1	decimal	Neue AHV-Versichertennummer (Partner2) Der Wertebereich für gültige AHV-Versichertennummern liegt zwischen 7560000000001 und 7569999999999
c37	vnOldP2	0..1	varchar	Alte AHV-Nummer (Partner2)
c38	pIDP2	0..1	varchar	PID-Nummer: personalCategory=CH.PID (Partner2)
c39	uIDP2	0..1	varchar	UID-Nummer (Partner2) Die UID besteht aus einem 3-stelligen Präfix, gefolgt von einer 9-stelligen Nummer mit einer Prüfziffer, z.B. CHE109322551
c40	otherIDP2	0..1	varchar	Dies kann eine andere Identifikationsnummer sein (Partner2)
c41	streetP2	0..1	varchar	Strasse (Partner2)
c42	houseNumberP2	0..1	varchar	Hausnummer (Partner2)

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c43	countryZipCodeP2	0..1	varchar	Ländercode und Postleitzahlangaben (Partner2)
c44	townP2	0..1	varchar	Ort (Partner2)
c45	maritalStatusTaxP2	0..1	integer	Gibt den Zivilstand an (Partner2) 1 = ledig 2 = verheiratet 3 = verwitwet 4 = geschieden 5 = unverheiratet (wegen Ungültigkeitserklärung einer Ehe) 6 = in eingetragener Partnerschaft 7 = aufgelöste Partnerschaft 9 = unbekannt 99 = getrennt
c46	religionP2	0..1	integer	Gibt die Konfession an (Partner2) 111 = evangelisch-reformierte (protestantische) Kirche 121 = römisch-katholische Kirche 122 = christkatholische / altkatholische Kirche 211 = israelitische Gemeinschaft / jüdische Glaubensgemeinschaft 211201 = Israelitische Cultusgemeinde 211301 = Jüdisch Liberale Gemeinde 998 = andere Religionen 999 = konfessionslos 000 = Unbekannt
c47	jobP2	0..1	varchar	Bezeichnung des Berufs (Partner2)
c48	employerP2	0..1	varchar	Arbeitgeber (Partner2)
c49	placeOfWorkP2	0..1	varchar	Arbeitsort (Partner2)
c50	payPensionP2	0..1	boolean	Zahlung an Pensionskasse (2. Säule) (Partner2) false = nein true = ja
c51	taxMunicipalityP2	0..1	varchar	Steuergemeinde (Amtlicher Gemeindegemeinde-name) (Partner2)
c52	taxMunicipalityBfsP2	0..1	integer	Steuergemeinde (BFS-Gemeindenummer) (Partner2)
c53	numHomeChild	0..1	integer	Anzahl der Kinder, die im Haushalt wohnen (Zusammenzug aus Tabelle child-Data)
c54	numExternalChild	0..1	integer	Anzahl der Kinder, die ausserhalb wohnen (Zusammenzug aus Tabelle child-Data)
c55	numHomeDisPerson	0..1	integer	Anzahl der erwerbsunfähigen Personen, die im Haushalt wohnen (Zusammenzug aus Tabelle disabledPersonSupport)
c56	totSupAmtHomeDisPerson	0..1	integer	Total Unterstützungsbeitrag pro Jahr der erwerbsunfähigen Personen, die im Haushalt wohnen (Zusammenzug aus Tabelle disabledPersonSupport)
c57	numExternalDisPerson	0..1	integer	Anzahl der erwerbsunfähigen Personen, die ausserhalb wohnen (Zusammenzug aus Tabelle disabledPersonSupport)
c58	totSupAmtExternalDisPerson	0..1	integer	Total Unterstützungsbeitrag pro Jahr der erwerbsunfähigen Personen, die ausserhalb wohnen (Zusammenzug aus Tabelle disabledPersonSupport)
c59	emplMainRevP1	0..1	integer	1.1 Haupterwerb unselbstständig; Ziffer: 100 (Partner1)

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c60	emplMainRevP2	0..1	integer	1.1 Haupterwerb unselbstständig; Ziffer: 101 (Partner2)
c61	emplSidelineRevP1	0..1	integer	1.2 Nebenerwerb unselbstständig; Ziffer: 102 (Partner1)
c62	emplSidelineRevP2	0..1	integer	1.2 Nebenerwerb unselbstständig; Ziffer: 103 (Partner2)
c63	selfemplMainRevP1	0..1	integer	2.1 Haupterwerb selbstständig; Ziffer: 120 (Partner1)
c64	selfemplMainRevP2	0..1	integer	2.1 Haupterwerb selbstständig; Ziffer: 121 (Partner2)
c65	selfemplSidelineRevP1	0..1	integer	2.2 Nebenerwerb selbstständig; Ziffer: 122 (Partner1)
c66	selfemplSidelineRevP2	0..1	integer	2.2 Nebenerwerb selbstständig; Ziffer: 123 (Partner2)
c67	insuranceAHVIV100P1	0..1	integer	3.1 AHV/IV-Renten (100%); Dieser Type gibt die jeweilige Rentenart an (Partner1) 0 = AHV 1 = IV
c68	insuranceAHVIV100P2	0..1	integer	3.1 AHV/IV-Renten (100%); Dieser Type gibt die jeweilige Rentenart an (Partner2) 0 = AHV 1 = IV
c69	insuranceAHVIV100AmtP1	0..1	integer	3.1 AHV/IV-Renten (100%); Ziffer: 130 (Partner1)
c70	insuranceAHVIV100AmtP2	0..1	integer	3.1 AHV/IV-Renten (100%); Ziffer: 131 (Partner2)
c71	pension1P1AmtFinal	0..1	integer	3.2 Renten/Pension effektiver Betrag; Ziffer: 134 (Partner1)
c72	pension2P1AmtFinal	0..1	integer	3.2 Renten/Pension effektiver Betrag; Ziffer: 135 (Partner1)
c73	pension1P2AmtFinal	0..1	integer	3.2 Renten/Pension effektiver Betrag; Ziffer: 136 (Partner2)
c74	pension2P2AmtFinal	0..1	integer	3.2 Renten/Pension effektiver Betrag; Ziffer: 137 (Partner2)
c75	unemploymentInsuranceP1	0..1	integer	3.3 Arbeitslosenversicherung; Ziffer: 140 (Partner1)
c76	unemploymentInsuranceP2	0..1	integer	3.3 Arbeitslosenversicherung; Ziffer: 141 (Partner2)
c77	childAllowancesP1	0..1	integer	3.4 Familienzulagen; Ziffer: 142 (Partner1)
c78	childAllowancesP2	0..1	integer	3.4 Familienzulagen; Ziffer: 143 (Partner2)
c79	securitiesRev	0..1	integer	4.1 Ertrag aus Wertschriften; Ziffer: 150
c80	securitiesRevQualified	0..1	integer	4.2 Anteil qualifizierte Beteiligungen; Ziffer: 151
c81	restRevAlimony	0..1	integer	5.1 Unterhaltsbeiträge von getrenntem Partner; Ziffer: 160
c82	restRevAlimonyChild	0..1	integer	5.2 Unterhaltsbeiträge für Kinder; Ziffer: 161
c83	restRevInheritanceEtc	0..1	integer	5.3 Ertrag aus unverteilter Erbschaften, Geschäfts- und Kooperationsanteilen; Ziffer: 162
c84	restRevFreeText	0..1	varchar	5.4 Weitere Einkünfte: Bezeichnung
c85	restRevFreeTextAmt	0..1	integer	5.4 Weitere Einkünfte: Betrag; Ziffer: 163
c86	restRevLumpSumSetMonths	0..1	integer	5.5 Kapitalabfindung wiederkehrend: Anzahl Monate

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c87	restRevLumpSumSetAmt	0..1	integer	5.5 Kapitalabfindung wiederkehrend: Betrag; Ziffer: 164
c88	restRevLumpSumSetText	0..1	varchar	5.5 Nähere Bezeichnung zur wiederkehrenden Kapitalabfindung
c89	propRealNotionalRentalVal	0..1	integer	6.1 Total Ertrag aller Liegenschaften: Wert; Ziffer: 180
c90	propRealRevRent	0..1	integer	6.1 Total Ertrag aller Liegenschaften: Miete; Ziffer: 181
c91	propRealRevGross	0..1	integer	6.1 Total Ertrag aller Liegenschaften: Brutto; Ziffer: 183
c92	propRealDeductsFlatrate	0..1	integer	6.2 Total Ertrag aller Liegenschaften: Pauschal; Ziffer: 184
c93	propRealDeductsEffective	0..1	integer	6.2 Total Ertrag aller Liegenschaften: Effektiv; Ziffer: 185
c94	propRealRevAllProp	0..1	integer	6.4 Ertrag aller Liegenschaften; Ziffer: 186 sowie 188
c95	totAmtRev	0..1	integer	7. Total der Einkünfte; Ziffer: 199
c96	jobExpensesP1Cant	0..1	integer	11.1 Berufsauslagen unselbstständig; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 220 (Partner1)
c97	jobExpensesP2Cant	0..1	integer	11.2 Berufsauslagen unselbstständig; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 240 (Partner2)
c98	amtLiabInterestCant	0..1	integer	12. Schuldzins; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 250
c99	payAlimonyCant	0..1	integer	13.1 Unterhaltsbeiträge für getrennten Partner; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 254
c100	payAlimonyChildCant	0..1	integer	13.2 Unterhaltsbeiträge für Kind; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 255
c101	payPensionDeductCant	0..1	integer	13.3 Rentenleistung: Abzug; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 256
c102	payPensionTot	0..1	integer	13.3 Rentenleistung: Gesamtbetrag; Ziffer: 2561
c103	provision3aP1DeductCant	0..1	integer	14.1 Säule 3a; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 260 (Partner1)
c104	provision3aP1Effective	0..1	integer	14.1 Säule 3a: effektiv; Ziffer: 262 (Partner1)
c105	provision3aP2DeductCant	0..1	integer	14.2 Säule 3a; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 261 (Partner2)
c106	provision3aP2Effective	0..1	integer	14.2 Säule 3a: effektiv; Ziffer: 263 (Partner2)
c107	insuranceAndInterestCant	0..1	integer	15. Versicherungsprämien und Zinsen; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 270
c108	fthrDeductProvisionCant	0..1	integer	16.1 Beiträge AHV, IV, 2. Säule; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 280
c109	fthrDeductJobOrtdFthrEdu	0..1	integer	16.2 Berufsorientierte Aus- und Weiterbildungskosten (Kantonssteuer); Ziffer: 292
c110	fthrDeductFinancialMgmtCant	0..1	integer	16.3 Verwaltung Privatvermögen; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 283

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c111	fthrDeductHandicapCant	0..1	integer	16.4 Behinderungsbedingte Kosten; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 3160
c112	fthrDeductPoliticalPartyCant	0..1	integer	16.5 Weitere Abzüge: Parteispenden; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 284
c113	fthrDeductFreeText	0..1	varchar	16.5 Weitere Abzüge unbestimmt: Freitext; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer)
c114	fthrDeductFreeTextAmtCant	0..1	integer	16.5 Weitere Abzüge unbestimmt; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 284
c115	fthrDeductNonparSuperVisCant	0..1	integer	16.6 Sozialabzüge: fremdbetreute Kinder; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 376
c116	employmentBothPartnerCant	0..1	integer	17. Erwerbstätigkeit beider Partner; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 290
c117	totAmtRevCant	0..1	integer	19. Total der Einkünfte; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 199
c118	totAmtDeductCant	0..1	integer	20. Total der Abzüge; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 299
c119	netIncomeCant	0..1	integer	21. Nettoeinkommen; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 310
c120	deductDiseaseAndAccidentCant	0..1	integer	22.1 Krankheits- und Unfallkosten; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 320
c121	deductCharityCant	0..1	integer	22.2 Gemeinnützige Zuwendungen; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 324
c122	adjustedNetIncomeCant	0..1	integer	23. Reineinkommen; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 350
c123	socDeductHomeChildCant	0..1	integer	24.1 Sozialabzüge: Kind im Haus; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 370
c124	socDeductExternalChildCant	0..1	integer	24.1 Sozialabzüge: Kind ausser Haus; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 372
c125	socDeductSupportedPersonCant	0..1	integer	24.2 Sozialabzüge: unterstützungsbedürftige Person; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 374
c126	socDeductPartnerCant	0..1	integer	24.4 Sozialabzüge: Partner; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 365
c127	socDeductTot	0..1	integer	24 Sozialabzüge: Total
c128	totAmtFiscRevCant	0..1	integer	25. Steuerbares Einkommen Gesamt; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 390
c129	fiscRevOthCantonCant	0..1	integer	26.1 Anteil von 25. in anderen Kantonen; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 394
c130	fiscRevAbroadCant	0..1	integer	26.2 Anteil von 25. im Ausland; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer); Ziffer: 396
c131	resultFiscRevCant	0..1	integer	27. Steuerbares Einkommen im Kanton; Ziffer: 398

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c132	privateHealthInsur	0..1	integer	A.1. Private Krankenversicherung; Ziffer: 601
c133	privateAccidentInsur	0..1	integer	A.2. Private Unfallversicherung; Ziffer: 602
c134	privateLifeAndPensionInsur	0..1	integer	A.3. Private Lebens- und Rentenversicherung; Ziffer: 603
c135	InterestSavings	0..1	integer	A.4. Zinsen von Sparkapitalien; Ziffer: 604
c136	subtotAmt	0..1	integer	A.5. Zwischentotal; Ziffer: 607
c137	deductsPremiumsReduct	0..1	integer	A.6. Abzüglich Prämienverbilligungen; Ziffer: 605
c138	paidInsuranceAndInterest	0..1	integer	A. Total bezahlte Versicherungsprämien und Zinsen; Ziffer: 606
c139	totGrossRevPriv	0..1	integer	30.1 Total Bruttoertrag aus qualifizierten Beteiligungen im Privatvermögen
c140	deductPartTax	0..1	integer	30.1 Abzug für Teilbesteuerung; Ziffer: 000
c141	operatAsst	0..1	integer	30.1 Betriebliche Aktiven
c142	totAsst	0..1	integer	30.1 Total der Aktiven
c143	outsideCapital	0..1	integer	30.1 Fremdkapital
c144	equityCapital	0..1	integer	30.1 Eigenkapital
c145	totPassive	0..1	integer	30.1 Total der Passiven
c146	segEarnings	0..1	integer	30.1 Spartengewinne
c147	financingCosts	0..1	integer	30.1 Finanzierungsaufwand
c148	administrationCosts	0..1	integer	30.1 Verwaltungsaufwand
c149	clearAmt	0..1	integer	30.1 Nettoergebnis
c150	segDeficits	0..1	integer	30.1 Spartenverlust
c151	movPropSecurAndAsstFiscVal	0..1	integer	30.1 Total aller Wertschriften und Guthaben; Ziffer: 400 (Steuerwert am 31. Dezember)
c152	movPropSecurAndAsstBizPort	0..1	integer	30.1 Total aller Wertschriften und Guthaben; Ziffer: 400 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c153	movPropCashValFiscVal	0..1	integer	30.2 Bargeld, Gold und andere Edelmetalle; Ziffer: 404 (Steuerwert am 31. Dezember)
c154	movPropCashValBizPort	0..1	integer	30.2 Bargeld, Gold und andere Edelmetalle; Ziffer: 404 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c155	movPropLifeInsurancesTot	0..1	integer	30.3 Total aller Versicherungsleistungen; Ziffer: 406
c156	movPropVehicleFiscVal	0..1	integer	30.4 Total aller Motorfahrzeuge; Ziffer: 412 (Steuerwert am 31. Dezember)
c157	movPropVehicleBizPort	0..1	integer	30.4 Total aller Motorfahrzeuge; Ziffer: 412 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c158	movPropHeritageEtcFiscVal	0..1	integer	30.5 Anteile an unverteilten Erbschaften, Geschäfts- und Korporationsanteilen; Ziffer: 414 (Steuerwert am 31. Dezember)

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c159	movPropHeritageEtcBizPort	0..1	integer	30.5 Anteile an unverteilter Erbschaften, Geschäfts- und Korporationsanteilen; Ziffer: 414 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c160	movPropFreeText	0..1	varchar	30.6 Übrige Vermögenswerte: Beschreibung
c161	movPropFreeTextAmtFiscVal	0..1	integer	30.6 Übrige Vermögenswerte; Ziffer: 416 (Steuerwert am 31. Dezember)
c162	movPropFreeTextAmtBizPort	0..1	integer	30.6 Übrige Vermögenswerte; Ziffer: 416 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c163	propRealFiscVal	0..1	integer	31.1 Total aller Liegenschaften; Ziffer: 420 (Steuerwert am 31. Dezember)
c164	propRealBizPort	0..1	integer	31.1 Total aller Liegenschaften; Ziffer: 420 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c165	propRealMarketValFiscVal	0..1	integer	31.2 Total aller Liegenschaften zum Verkehrswert besteuert; Ziffer: 421 (Steuerwert am 31. Dezember)
c166	propRealMarketValBizPort	0..1	integer	31.2 Total aller Liegenschaften zum Verkehrswert besteuert; Ziffer: 421 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c167	propRealCapValFiscVal	0..1	integer	31.3 Total aller Liegenschaften zum Ertragswert besteuert; Ziffer: 422 (Steuerwert am 31. Dezember)
c168	propRealCapValBizPort	0..1	integer	31.3 Total aller Liegenschaften zum Ertragswert besteuert; Ziffer: 422 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c169	selfEmplBizCapitalFiscVal	0..1	integer	32.1 Geschäfts-/ Beteiligungskapital; Ziffer: 430 (Steuerwert am 31. Dezember)
c170	selfEmplBizCapitalBizPort	0..1	integer	32.1 Geschäfts-/ Beteiligungskapital; Ziffer: 430 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c171	selfEmplOthAsstFiscVal	0..1	integer	32.2 Kunden- und andere Guthaben; Ziffer: 431 (Steuerwert am 31. Dezember)
c172	selfEmplOthAsstBizPort	0..1	integer	32.2 Kunden- und andere Guthaben; Ziffer: 431 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c173	selfEmplStockFiscVal	0..1	integer	32.3 Vorräte und Warenlager; Ziffer: 432 (Steuerwert am 31. Dezember)
c174	selfEmplStockBizPort	0..1	integer	32.3 Vorräte und Warenlager; Ziffer: 432 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c175	selfEmplLivestFiscVal	0..1	integer	32.4 Viehhabe; Ziffer: 433 (Steuerwert am 31. Dezember)
c176	selfEmplLivestBizPort	0..1	integer	32.4 Viehhabe; Ziffer: 433 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c177	selfEmplLivestInsuranceVal	0..1	integer	32.4 Viehhabe: Versicherungswert
c178	selfEmplAsstWoPropFiscVal	0..1	integer	32.5 Anlagevermögen ohne Grundeigentum; Ziffer: 434 (Steuerwert am 31. Dezember)
c179	selfEmplAsstWoPropBizPort	0..1	integer	32.5 Anlagevermögen ohne Grundeigentum; Ziffer: 434 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c180	totAmtAsstFiscVal	0..1	integer	33. Total Vermögenswerte; Ziffer: 460 (Steuerwert am 31. Dezember)
c181	totAmtAsstBizPort	0..1	integer	33. Total Vermögenswerte; Ziffer: 460 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c182	totPrivLiab	0..1	integer	A. Total der Privatschulden; Ziffer: 3200
c183	totPrivLiabInterest	0..1	integer	A. Total des Privatschuldenzinses; Ziffer: 3201
c184	totBizLiab	0..1	integer	B. Total der Geschäftsschulden; Ziffer: 3202
c185	totBizLiabInterest	0..1	integer	B. Total des Geschäftsschuldenzinses; Ziffer: 3203
c186	totAmtLiab	0..1	integer	C. Total Schulden (A.+B.); Ziffer: 470
c187	totAmtLiabInterest	0..1	integer	C. Total Schuldenzins (A.+B.); Ziffer: 250
c188	totAmtLiabFiscVal	0..1	integer	34. Schulden; Ziffer: 470 (Steuerwert am 31. Dezember)
c189	totAmtLiabBizPort	0..1	integer	34. Schulden; Ziffer: 470 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c190	totAmtFiscAsstFiscVal	0..1	integer	35. Steuerbares Vermögen gesamt; Ziffer: 490 (Steuerwert am 31. Dezember)
c191	totAmtFiscAsstBizPort	0..1	integer	35. Steuerbares Vermögen gesamt; Ziffer: 490 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c192	fiscAsstOthCantonFiscVal	0..1	integer	36.1 Anteil von 35. in anderen Kantonen; Ziffer: 494 (Steuerwert am 31. Dezember)
c193	fiscAsstOthCantonBizPort	0..1	integer	36.1 Anteil von 35. in anderen Kantonen; Ziffer: 494 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c194	fiscAsstAbroadFiscVal	0..1	integer	36.2 Anteil von 35. in anderen Ländern; Ziffer: 496 (Steuerwert am 31. Dezember)
c195	fiscAsstAbroadBizPort	0..1	integer	36.2 Anteil von 35. in anderen Ländern; Ziffer: 496 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c196	resultFiscAsstFiscVal	0..1	integer	37. Steuerbares Vermögen im Kanton; Ziffer: 498 (Steuerwert am 31. Dezember)
c197	resultFiscAsstBizPort	0..1	integer	37. Steuerbares Vermögen im Kanton; Ziffer: 498 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c198	payAmtTot	0..1	integer	40. Gesamttotal der Beträge aus der Aufstellung. Ziffer: 510
c199	totAmtPayReceived	0..1	integer	50.1 Total Erhaltene Leistung. Ziffer: 516

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c200	totAmtPaidOut	0..1	integer	50.2 Total Ausbezahlte Leistung. Ziffer: 519
c201	benefitNote	0..1	varchar	60. Bemerkungen
c202	taxScaleCant	0..1	decimal	Kantonaler Steuertarif
c203	inTaxCant	0..1	decimal	Total der kantonalen Einkommenssteuer
c204	asstTaxCant	0..1	decimal	Total der kantonalen Vermögenssteuer
c205	totTaxCant	0..1	decimal	Total der kantonalen Steuern

5.3.1.2 childData

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu Kindern.

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	officialName	0..1	varchar	Amtlicher Name
c3	firstName	0..1	varchar	Vornamen
c4	originalName	0..1	varchar	Ledigname
c5	sex	0..1	integer	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = unbestimmt
c6	dateOfBirth	0..1	varchar	Geburtsdatum Das Geburtsdatum kann in einem der drei nachfolgenden Formate übergeben werden: JahrMonatTag, JahrMonat oder Jahr
c7	vn	0..1	decimal	Neue AHV-Versichertennummer Der Wertebereich für gültige AHV-Versichertennummern liegt zwischen 7560000000001 und 7569999999999
c8	vnOld	0..1	varchar	Alte AHV-Nummer
c9	pID	0..1	varchar	PID-Nummer: personalCategory=CH.PID
c10	otherID	0..1	varchar	Dies kann eine andere Identifikationsnummer sein
c11	street	0..1	varchar	Strasse
c12	houseNumber	0..1	varchar	Hausnummer
c13	countryZipCode	0..1	varchar	Ländercode und Postleitzahlangaben
c14	town	0..1	varchar	Ort
c15	homeOrExternal	0..1	boolean	Angabe, ob das Kind im Haushalt wohnt oder ausserhalb false = im Haushalt true = ausserhalb des Haushalts
c16	schoolOrCompany	0..1	varchar	Bezeichnung der Schule oder der Lehrfirma
c17	alimonyOtherPerson	0..1	boolean	Unterhaltsbeiträge eines anderen Elternteils? false = nein true = ja

5.3.1.3 disabledPersonSupport

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu erwerbsunfähigen Personen.

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	officialName	0..1	varchar	Amtlicher Name
c3	firstName	0..1	Varchar	Vornamen
c4	originalName	0..1	varchar	Ledigname
c5	sex	0..1	integer	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = unbestimmt
c6	dateOfBirth	0..1	varchar	Geburtsdatum Das Geburtsdatum kann in einem der drei nachfolgenden Formate übergeben werden: JahrMonatTag, JahrMonat oder Jahr
c7	vn	0..1	decimal	Neue AHV-Versichertennummer Der Wertebereich für gültige AHV-Versichertennummern liegt zwischen 7560000000001 und 7569999999999
c8	vnOld	0..1	varchar	Alte AHV-Nummer
c9	pID	0..1	varchar	PID-Nummer: personalCategory=CH.PID
c10	otherID	0..1	varchar	Dies kann eine andere Identifikationsnummer sein
c11	street	0..1	varchar	Strasse
c12	houseNumber	0..1	varchar	Hausnummer
c13	countryZipCode	0..1	varchar	Ländercode und Postleitzahlangaben
c14	town	0..1	varchar	Ort
c15	homeOrExternal	0..1	boolean	Angabe, ob die Person im Haushalt wohnt oder ausserhalb false = im Haushalt true = ausserhalb des Haushalts
c16	supportAmount	0..1	integer	Unterstützungsbeitrag pro Jahr

5.3.1.4 securityEntry

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Wertschriften (Nr. 30.1).

Der Steuerwert sowie die Bruttoerträge können auch von einem e-Steuerauszug (eCH-0196 *E-Steuerauszug*) stammen.

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	code	0..1	integer	Bankangaben wurden korrigiert 0 = Geschäftsvermögen 1 = Nutzniessungsvermögen 2 = Wertschriften aus Erbschaften 3 = Schenkung 4 = Qualifizierte Beteiligung
c3	originalCurrency	0..1	varchar	Original-Währung
c4	faceValueQuantity	0..1	decimal	Nennwert oder Stückzahl
c5	securitiesNumber	0..1	varchar	Valoren-Nummer
c6	detailedDescription	0..1	varchar	Genau Bezeichnung der Vermögenswerte
c7	addition	0..1	varchar	Zugangsdatum (Kauf / Eröffnung)
c8	divestiture	0..1	varchar	Abgangsdatum (Verkauf / Saldierung)
c9	taxValueEndOfYearCant	0..1	integer	Steuerwert am Ende des Jahres; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer)
c10	grossRevenueACant	0..1	integer	Bruttoertrag für Werte A; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer)
c11	grossRevenueBCant	0..1	integer	Bruttoertrag für Werte B; Betrag für die Staatssteuer (Kantonssteuer)

5.3.1.5 privateQualifiedInvestments

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den qualifizierten, privaten Beteiligungen (Nr. 30.1).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	originalCurrency	0..1	varchar	Original-Währung
c3	investRate	0..1	integer	Beteiligungsquote in %
c4	detailedDescrInvestRights	0..1	varchar	Genau Bezeichnung der Beteiligungsrechte
c5	grossRevenue	0..1	integer	Bruttoertrag

5.3.1.6 businessQualifiedInvestments

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den qualifizierten, geschäftlichen Beteiligungen (Nr. 30.1).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	originalCurrency	0..1	varchar	Original-Währung
c3	investRate	0..1	integer	Beteiligungsquote in %
c4	detailedDescrInvestRights	0..1	varchar	Genauere Bezeichnung der Beteiligungsrechte
c5	grossRevenue	0..1	integer	Bruttoertrag

5.3.1.7 movablePropertyLifeInsurance

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Versicherungsleistungen (Nr. 30.3).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	description	0..1	varchar	Bezeichnung der Versicherung
c3	fixtureYear	0..1	varchar	Abschlussjahr der Versicherung
c4	expirationYear	0..1	varchar	Ablaufjahr der Versicherung
c5	fiscalVal	0..1	integer	Steuerwert der Versicherung

5.3.1.8 movablePropertyVehicle

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Motorfahrzeugen (Nr. 30.4).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	description	0..1	varchar	30.4 Motorfahrzeuge: Bezeichnung
c3	purchasePrice	0..1	integer	30.4 Motorfahrzeuge: Kaufpreis
c4	year	0..1	varchar	30.4 Motorfahrzeuge: Jahrgang
c5	fiscalVal	0..1	integer	30.4 Motorfahrzeuge; Ziffer: 412 (Steuerwert am 31. Dezember)
c6	bizPort	0..1	integer	30.4 Motorfahrzeuge; Ziffer: 412 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)

5.3.1.8.1 propertyHouseOrFlat

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Immobilien (Nr. 31) sowie deren Einkünfte (Nr. 6).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	street	0..1	varchar	31.1 Haus oder Stockwerkeigentum: Strasse
c3	town	0..1	varchar	31.1 Haus oder Stockwerkeigentum: Ort
c4	description	0..1	varchar	31.1 Haus oder Stockwerkeigentum: Art der Liegenschaft / Bezeichnung
c5	fiscalVal	0..1	integer	31.1 Einfamilienhaus oder Stockwerkeigentum; 420 (Steuerwert am 31. Dezember)
c6	bizPort	0..1	integer	31.1 Einfamilienhaus oder Stockwerkeigentum; 420 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c7	marketValFiscalVal	0..1	integer	31.2 Zum Verkehrswert besteuert; Ziffer: 421 (Steuerwert am 31. Dezember)
c8	marketValBizPort	0..1	integer	31.2 Zum Verkehrswert besteuert; Ziffer: 421 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c9	capitalizedValFiscalVal	0..1	integer	31.3 Zum Ertragswert besteuert; Ziffer: 422 (Steuerwert am 31. Dezember)
c10	capitalizedValBizPort	0..1	integer	31.3 Zum Ertragswert besteuert; Ziffer: 422 (Selbstständig Erwerbende: Betrag des Steuerwertes, der auf Geschäftsbetrieb entfällt)
c11	propNotionalRentalVal	0..1	integer	6.1 Ertrag Einfamilienhaus/ Stockwerkeigentum: Wert; Ziffer: 180
c12	propRevRent	0..1	integer	6.1 Ertrag Einfamilienhaus/ Stockwerkeigentum: Miete; Ziffer: 181
c13	propRevGross	0..1	integer	6.1 Ertrag Einfamilienhaus/ Stockwerkeigentum: Brutto; Ziffer: 183
c14	propDeductsFlatrate	0..1	integer	6.2 Abzüge Unterhalt Liegenschaft: Pauschal; Ziffer: 184
c15	propDeductsEffective	0..1	integer	6.2 Abzüge Unterhalt Liegenschaft: Effektiv; Ziffer: 185
c16	propRemainingRev	0..1	integer	6.3 Ertrag der Liegenschaft; Ziffer: 186

5.3.1.8.2 privateLiabilitiesListing

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Privatschulden (Nr. 34).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	identification	0..1	varchar	Identifikation des Gläubigers. Dies können eine Person, eine Firma, eine Bezeichnung für eine Hypothek oder weiteres sein. (Privatschulden)
c3	liability	0..1	integer	Schuldenbetrag (Privatschulden)
c4	liabilityInterest	0..1	integer	Schuldzinsbetrag (Privatschulden)

5.3.1.8.3 businessLiabilitiesListing

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Geschäftsschulden (Nr. 34).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	identification	0..1	varchar	Identifikation des Gläubigers. Dies können eine Person, eine Firma, eine Bezeichnung für eine Hypothek oder weiteres sein. (Geschäftsschulden)
c3	liability	0..1	integer	Schuldenbetrag (Geschäftsschulden)
c4	liabilityInterest	0..1	integer	Schuldzinsbetrag (Geschäftsschulden)

5.3.1.8.4 payment

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Auszahlungen (Nr. 40).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	reason	0..1	integer	40. Auszahlung; Herkunft der Auszahlung 1 = AHV/IV 2 = Freizügigkeitskonto/-police 3 = Tod oder bleibende Körperliche oder gesundheitliche Nachteile 4 = Einrichtung der beruflichen Vorsorge (2. Säule) 5 = Form der geb. Selbstvorsorge (3. Säule a) 6 = Sonstiges
c3	amount	0..1	integer	40. Auszahlung: Betrag

5.3.1.9 paymentReceived

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den erhaltenen Leistungen (Nr. 50.1).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	officialName	0..1	varchar	Amtlicher Name
c3	firstName	0..1	varchar	Vornamen
c4	originalName	0..1	varchar	Ledigname
c5	sex	0..1	integer	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = unbestimmt
c6	dateOfBirth	0..1	varchar	Geburtsdatum Das Geburtsdatum kann in einem der drei nachfolgenden Formate übergeben werden: JahrMonatTag, JahrMonat oder Jahr
c7	vn	0..1	decimal	Neue AHV-Versichertennummer Der Wertebereich für gültige AHV-Versichertennummern liegt zwischen 7560000000001 und 7569999999999
c8	vnOld	0..1	varchar	Alte AHV-Nummer
c9	pID	0..1	varchar	PID-Nummer: personalCategory=CH.PID
c10	otherID	0..1	varchar	Dies kann eine andere Identifikationsnummer sein
c11	taxMunicipality	0..1	varchar	Steuergemeinde (Amtlicher Gemeindegemeinde)
c12	taxMunicipalityBfs	0..1	integer	Steuergemeinde (BFS-Gemeindenummer)
c13	street	0..1	varchar	Strasse
c14	houseNumber	0..1	varchar	Hausnummer
c15	countryZipCode	0..1	varchar	Ländercode und Postleitzahlangaben
c16	town	0..1	varchar	Ort
c17	relation	0..1	varchar	Verwandtschaftsgrad mit der Herkunftsperson
c18	restSource	0..1	integer	Herkunft des Punktes 50.1 1 = Schenkung 2 = Erbvorbezug 3 = Erbschaften 4 = Beteiligung an Erbengemeinschaften
c19	amount	0..1	integer	Betrag

5.3.1.10 paidOut

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den ausbezahlten Leistungen (Nr. 50.2).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	npTaxID	1..1	varchar	ID der natürlichen Person vergeben durch das Steueramt
c2	officialName	0..1	varchar	Amtlicher Name
c3	firstName	0..1	varchar	Vornamen
c4	originalName	0..1	varchar	Ledigname
c5	sex	0..1	integer	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = unbestimmt
c6	dateOfBirth	0..1	varchar	Geburtsdatum Das Geburtsdatum kann in einem der drei nachfolgenden Formate übergeben werden: JahrMonatTag, JahrMonat oder Jahr
c7	vn	0..1	decimal	Neue AHV-Versichertennummer Der Wertebereich für gültige AHV-Versichertennummern liegt zwischen 7560000000001 und 7569999999999
c8	vnOld	0..1	varchar	Alte AHV-Nummer
c9	pID	0..1	varchar	PID-Nummer: personalCategory=CH.PID
c10	otherID	0..1	varchar	Dies kann eine andere Identifikationsnummer sein
c11	taxMunicipality	0..1	varchar	Steuergemeinde (Amtlicher Gemeindename)
c12	taxMunicipalityBfs	0..1	integer	Steuergemeinde (BFS-Gemeindenummer)
c13	street	0..1	varchar	Strasse
c14	houseNumber	0..1	varchar	Hausnummer
c15	countryZipCode	0..1	varchar	Ländercode und Postleitzahlangaben
c16	town	0..1	varchar	Ort
c17	relation	0..1	varchar	Verwandtschaftsgrad mit der Empfängerperson
c18	restSource	0..1	integer	Herkunft des Punktes 50.2 1 = Schenkung 2 = Erbvorbezug 3 = Erbschaften 4 = Beteiligung an Erbengemeinschaften
c19	amount	0..1	integer	Betrag

5.3.2 Juristische Personen

Für die digitale Langzeitarchivierung der Veranlagungsdaten juristischer Personen wurde ein minimales produktunabhängiges Datenmodell erstellt.

Es besteht aus einer zentralen Tabelle und neun via jpTaxID als Primärschlüssel verknüpften Untertabellen. Bei den Spalten «Beschreibung / Inhalt» werden folgende Abkürzungen verwendet, um den Unterschied aufzuzeigen:

- K/G/aP: Kapitalgesellschaften (AG / Kommandit-AG / GmbH), Genossenschaften und ausländische Personengesamtheiten
- V/S: Vereine, Stiftungen und übrige juristische Personen

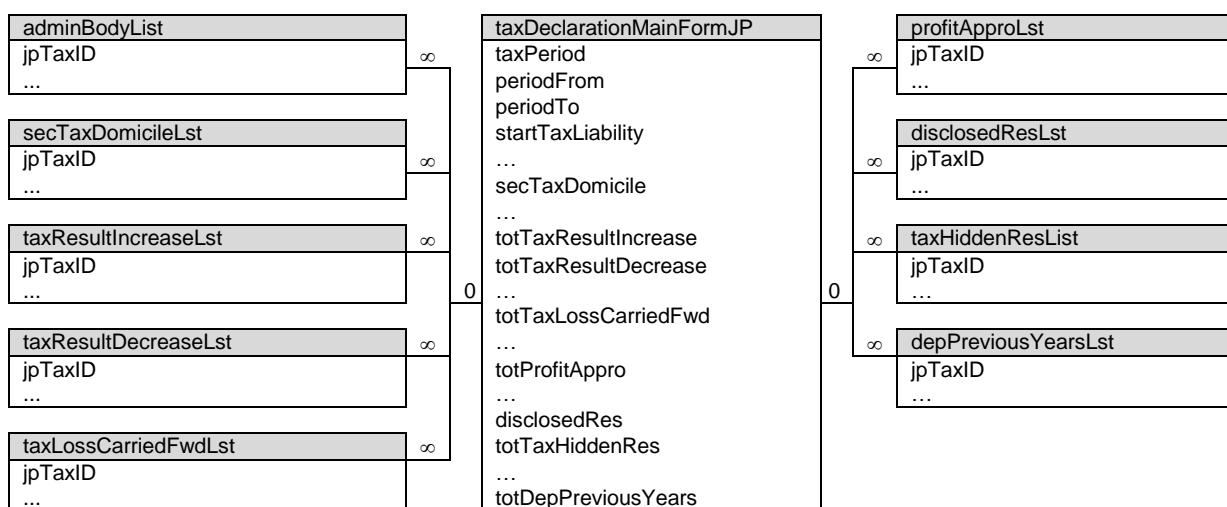


Abbildung 5: Datenmodell der archivierten Registerdaten juristischer Personen

5.3.2.1 taxDeclarationMainFormJP

Haupttabelle mit allen wesentlichen Angaben zur juristischen Person, die nur maximal einmal vorkommen. Zuordnung zu den anderen Tabellen der juristischen Personen anhand jpTaxID als Primärschlüssel.

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	taxPeriod	1..1	varchar	Jahr, zu welchem die Steuererklärung gehört. Bei Geschäftsjahren über 2 Kalenderjahre, jeweils das spätere Jahr
c2	periodFrom	0..1	date	Beginn der zugehörigen Periode der Steuererklärung Ohne Angabe entspricht dies dem 1. Januar des Steuerjahres gemäss taxPeriod, andernfalls entspricht es dem Datum startBizYear
c3	periodTo	0..1	date	Ende der zugehörigen Periode der Steuerklärung Ohne Angabe entspricht dies dem 31. Dezember des Steuerjahres gemäss taxPeriod, andernfalls entspricht es dem Datum endBizYear
c4	startTaxLiability	0..1	date	Beginn der Steuerpflicht im Kanton
c5	endTaxLiability	0..1	date	Ende der Steuerpflicht im Kanton
c6	startBizYear	0..1	date	Dauer des Geschäftsjahres: Datum Beginn
c7	endBizYear	0..1	date	Dauer des Geschäftsjahres: Datum Ende

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c8	status	1..1	integer	Status beim Zeitpunkt der Ablieferung 0 = Abgeschlossen 1 = Offen 2 = Unbekannt
c9	source	1..1	integer	Beschreibung, womit die Daten erstellt wurde 0 = Software 1 = Barcode-Scanning 2 = OCR-Scanning
c10	lastTaxDeclaration	0..1	varchar	Amtlicher Gemeindefname, wo die letzte Steuererklärung eingereicht wurde
c11	lastTaxDeclarationBfs	0..1	integer	BFS-Gemeindennummer, wo die letzte Steuererklärung eingereicht wurde
c12	jpTaxID	1..1	varchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt
c13	uid	0..1	varchar	UID-Nummer Die UID besteht aus einem 3-stelligen Präfix, gefolgt von einer 9-stelligen Nummer mit einer Prüfziffer, z.B. CHE109322551
c14	pid	0..1	varchar	PID-Nummer
c15	mWStNum	0..1	varchar	MWSt-Nummer
c16	othNum	0..1	varchar	Sonstige Nummern
c17	organisationName	1..1	varchar	Name der Organisation
c18	legalForm	0..1	integer	Art der juristischen Person: 0101 = Einzelunternehmen 0103 = Kollektivgesellschaft 0104 = Kommanditgesellschaft 0105 = Kommanditaktiengesellschaft 0106 = Aktiengesellschaft 0107 = Gesellschaft mit beschränkter Haftung GmbH / Sàrl 0108 = Genossenschaft 0109 = Verein (auch staatlich anerkannte Kirchen) 0110 = Stiftung 0111 = Ausländische Niederlassung im Handelsregister eingetragen 0113 = Besondere Rechtsform 0114 = Kommanditgesellschaft für kollektive Kapitalanlagen 0115 = Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV) 0116 = Investmentgesellschaft mit festem Kapital (SICAF) 0117 = Institut des öffentlichen Rechts 0118 = Nichtkaufmännische Prokuren 0119 = Haupt von Gemeinderschaften 0151 = Schweizerische Zweigniederlassung im Handelsregister eingetragen
c19	municipalityTax	0..1	varchar	Veranlagungsgemeinde, amtlicher Gemeindefname
c20	municipalityBfs	0..1	integer	Veranlagungsgemeinde, BFS-Gemeindennummer
c21	streetHeadOffice	0..1	varchar	Strasse des Hauptsitzes
c22	houseNumHeadOffice	0..1	varchar	Hausnummer des Hauptsitzes
c23	countryZipCodeHeadOffice	0..1	varchar	Ländercode und Postleitzahl des Hauptsitzes
c24	townHeadOffice	0..1	varchar	Ort des Hauptsitzes
c25	secTaxDomicile	0..1	boolean	Nebensteuerdomizile: Hier findet sich nur die Information, ob die Organisation Nebensteuerdomizile unterhält, die Details sind in der Tabelle secTaxDomicileLst
c26	purposeBiz	0..1	varchar	Zweck der juristischen Person
c27	foundationDate	0..1	date	Datum der Gründung
c28	incorporationDate	0..1	date	Datum der Eintragung in das Handelsregister (nur K/G/aP)

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c29	auditor	0..1	varchar	Revisionsstelle (nur K/G/aP)
c30	requestPrivilegedTax	0..1	boolean	Antrag auf privilegierte Besteuerung infolge ideellen Zwecken (Art. 66a DBG)
c31	remarks	0..1	varchar	Bemerkungen
c32	taxIncome	0..1	integer	Ziff. 1 Reingewinn / -verlust gemäss Saldo der Erfolgsrechnung des Geschäftsjahres
c33	totTaxResultIncrease	0..1	integer	Ziff. 2 Total der Aufrechnungen, die Details sind in der Tabelle taxResultIncreaseLst
c34	totTaxResultDecrease	0..1	integer	Ziff. 4 Total der Abzüge, die Details sind in der Tabelle taxResultDecreaseLst
c35	netProfitLossActualYear	0..1	integer	Ziff. 5 Reingewinn bzw. Verlust (-) im Geschäftsjahr
c36	totTaxLossCarriedFwd	0..1	integer	Ziff. 6 Total Vorjahresverluste Die Aufstellung der Vorjahresergebnisse (Verluste [-] und Gewinne) wird detailliert in der Tabelle taxLossCarriedFwdLst abgebildet
c37	netProfitLossIncFwd	0..1	integer	Ziff. 7 Reingewinn bzw. Verlust (-) nach gesamter Verlustanrechnung
c38	taxNetProfitLoss	0..1	integer	Ziff. 8 steuerbarer Reingewinn bzw. Verlust (-) in der Schweiz bzw. im Kanton
c39	foreignNonCantShare	0..1	integer	Ziff. 9 ausländischer resp. ausserkantonaler Anteil (nur K/G/aP)
c40	settExpensesFees	0..1	integer	Ziff. 9 Verrechnung von Aufwendungen und Mitgliederbeiträgen (nur V/S)
c41	statutMemberShipFees	0..1	integer	Ziff. 9.1 Statutarische Mitgliederbeiträge (nur V/S)
c42	expensesFees	0..1	integer	Ziff. 9.2 Aufwendungen, die nicht für die Erzielung von steuerbaren Erträgen erforderlich waren (nur V/S)
c43	surplusFees	0..1	integer	Ziff. 9.3 Überschuss der Mitgliederbeiträge (nur V/S)
c44	participationExemption	0..1	decimal	Ziff. 10 Beteiligungsabzug in Prozent (nur K/G/aP)
c45	undistProfitLossFwd	0..1	integer	Ziff. 11.1 Gewinnvortrag aus dem Vorjahr
c46	totProfitDistributed	0..1	integer	Ziff. 11.3 Total zu verteilender Gewinn
c47	totProfitAppro	0..1	integer	Ziff. 11.12 Total Gewinnverwendung, die Details sind in der Tabelle profitApproLst
c48	profitLossBroughtFwd	0..1	integer	Ziff. 11.13 Vortrag auf neue Rechnung (Ziff. 11.3 abzüglich Ziff. 11.12)
c49	valuationDiffRe	0..1	integer	Ziff. 11 Bewertungsdifferenzen Liegenschaft (nur V/S)
c50	netWorthTax	0..1	integer	Ziff. 11.1 Vermögenssteuerwert (nur V/S)
c51	carryingAmount	0..1	integer	Ziff. 11.2 Buchwert (nur V/S)
c52	paidInCapitalNetAsset	0..1	integer	Ziff. 12 K/G/aP Einbezahltes Grund-, Gesellschafts- oder Stiftungskapital oder Ziff. 10 V/S Eigenkapital / Reinvermögen
c53	disclosedRes	0..1	integer	Ziff. 13 Total der offenen Reserven (nur K/G/aP), die Details sind in der Tabelle disclosedResLst
c54	totTaxHiddenRes	0..1	integer	Ziff. 14 K/G/aP resp. Ziff. 12/16 V/S Total der als Gewinn versteuerten stillen Reserven. Eine Auflistung findet sich in der Tabelle taxHiddenResList

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c55	correctionOwnShares	0..1	integer	Ziff. 15 Korrektur: Eigene Kapitalanteile (nur K/G/aP)
c56	hiddenEquity	0..1	integer	Ziff. 16 Verdecktes Eigenkapital (nur K/G/aP)
c57	lossBroughtFwd	0..1	integer	Ziff. 18 Verlustvortrag ($ x \geq 0$) (nur K/G/aP)
c58	totEquity	0..1	integer	Ziff. 19 K/G/aP Total Eigenkapital (Ziff. 17 abzüglich Ziff. 18) oder Ziff. 13 V/S Total Eigenkapital (Summe der Ziff. 10, 11.3 und 12.4.)
c59	totTaxEquity	0..1	integer	Ziff. 20 K/G/aP resp. Ziff. 14 V/S Steuerbares Eigenkapital gesamt
c60	totTaxEquityCant	0..1	integer	Ziff. 21 K/G/aP resp. Ziff. 15 V/S Steuerbares Eigenkapital im Kanton
c61	totDepPreviousYears	0..1	integer	Ziff. 21 Abschreibungen auf in früheren Geschäftsjahren aufgewerteten Aktiven (nur K/G/aP), die Details sind in der Tabelle depPreviousYearsLst
c62	separateTax	0..1	boolean	Ziff. 22 Staatssteuer: Gesonderte Besteuerung von Kapital- und Aufwertungsgewinnen auf Beteiligungen (nur K/G/aP) true = Gesonderte Besteuerung vorhanden false = keine Gesonderte Besteuerung Hinweis: Detailinformationen werden nicht übernommen.
c63	changelInvestment	0..1	boolean	Ziff. 23 Staatssteuer: Veränderung der Gestehungskosten von massgeblichen Beteiligungen (nur K/G/aP) true = Veränderung der Gestehungskosten vorhanden false = keine Veränderung der Gestehungskosten Hinweis: Detailinformationen werden nicht übernommen.

5.3.2.2 adminBodyList

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Personen im Verwaltungsorgan.

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	vchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	officialName	0..1	vchar	Amtlicher Name (Nachname)
c3	firstName	0..1	vchar	Vornamen
c4	role	0..1	vchar	Rolle der Person im Verwaltungsorgan

5.3.2.3 secTaxDomicileLst

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Nebensteuerdomizilen.

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	vchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	countryZipCode	0..1	vchar	Ländercode und Postleitzahl des Nebensteuerdomiziles
c3	town	0..1	vchar	Ort des Nebensteuerdomiziles

5.3.2.4 taxResultIncreaseLst

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Aufrechnungen, d.h. der Erfolgsrechnung belastete, geschäftsmässig nicht begründete Aufwendungen (Ziff. 2).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	varchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	reason	0..1	varchar	Grund der Aufrechnung
c3	description	0..1	varchar	Beschreibung
c4	amount	0..1	integer	Werte für die Aufrechnungen

5.3.2.5 taxResultDecreaseLst

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Abzügen, d.h. der Erfolgsrechnung nicht belastete, steuerrechtlich abzugsfähige Aufwendungen (Ziff. 4).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	varchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	reason	0..1	varchar	Grund des Abzuges
c3	description	0..1	varchar	Beschreibung
c4	amount	0..1	integer	Werte für die Abzüge

5.3.2.6 taxLossCarriedFwdLst

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Vorjahresverlusten (Ziff. 6).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	varchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	yearTaxLossFwd	0..1	integer	Jahreszahl der Periode, für welche ein Verlust (-) resp. Gewinn geltend gemacht wird
c3	amountTaxLossFwd	0..1	integer	Verlust (-) resp. Gewinn für die bezeichnete Periode

5.3.2.7 profitApproLst

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Bezeichnungen und Beträgen der Gewinnverwendung (Ziff. 11.12).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	varchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	profitApproTxt	0..1	varchar	Definierte Werte der Gewinnverwendung
c3	percentagePaidInCapital	0..1	decimal	Prozentualer Anteil des einbezahlten Kapitals
c4	description	0..1	varchar	Freie Beschreibung der Gewinnverwendung
c5	amount	0..1	integer	Betrag für die Gewinnverwendung

5.3.2.8 disclosedResLst

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den offenen Reserven (Ziff. 13).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	varchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	disclosedResTxt	0..1	varchar	Definierte Werte der offenen Reserven
c3	description	0..1	varchar	Freie Beschreibung
c4	amount	0..1	integer	Betrag der offenen Reserven

5.3.2.9 taxHiddenResList

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den als Gewinn versteuerten stillen Reserven (Ziff. 14 K/G/aP resp. Ziff. 12/16 V/S).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	varchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	nameTaxHiddenRes	0..1	varchar	Definierte Werte der Beschreibung der stillen Reserve
c3	description	0..1	varchar	Beschreibung der stillen Reserve
c4	valueStartPeriod	0..1	integer	Stand zu Beginn
c5	changeValue	0..1	integer	Veränderung
c6	valueEndPeriod	0..1	integer	Betrag oder Stand am Stichtag

5.3.2.10 depPreviousYearsLst

Tabelle mit allen wesentlichen Angaben zu den Deklarationen von Abschreibungen (Ziff. 21).

Nr.	Feld	Z	SIARD-Datentyp	Beschreibung / Inhalt
c1	jpTaxID	1..1	varchar	ID der juristischen Person vergeben durch das Steueramt (Fremdschlüssel)
c2	yearAppreciation	0..1	varchar	Jahr der Aufwertung
c3	nameAsset	0..1	varchar	Bezeichnung des Aktivums
c4	appreciationAmount	0..1	integer	Aufwertungsbetrag in CHF
c5	depreciationAmount	0..1	integer	Abschreibungsbetrag in CHF

5.4 Datenexport

Beim Datenexport ist allgemein zu beachten, dass nicht jeder Kanton zwingend alle optionalen Felder (0..1) in seiner Datenbank hat. Inexistente Felder müssen in der metadata.xml-Datei innerhalb der SIARD-Datei angelegt, respektive beschrieben werden. In der entsprechenden Tabelle werden die betroffenen Spalten keine Daten aufweisen.

Die Implementierung in eine produktive Veranlagungsdatenbank werden die Steuerämter erst nach der erstmaligen Publikation (v.1) der Best Practice aufnehmen können.

Die folgenden zwei Datenbank-Archivierungsprozesse haben sich in der Praxis bewährt¹¹.

5.4.1 csv2siard

Der bewährte Archivierungsprozess von Datenbanken in eine vordefinierte SIARD-Struktur, inkl. beschreibende Kommentare pro Feld, ist die Verwendung von csv2siard¹². Dabei ist es möglich, direkt in die gewünschte SIARD-Struktur zu exportieren, indem anstelle der CSV-Tabellen¹³ entsprechende SQL-Dateien als Konvertierungsgrundlage verwendet werden. Die SQL-Dateien bilden die Tabelle durch datenbankspezifische SELECT-Befehle via ODBC-Schnittstelle ab. Das benötigte Modell für die eCH-0233-konforme Struktur wird als Beilage zur Best Practice publiziert. Zudem wird eine Anleitung durch die KOST zur Verfügung gestellt.

5.4.2 SIARD Suite

Damit aus einer Datenbank die gewünschten Daten ins SIARD-Format exportiert werden können, kann auch SIARD Suite¹⁴ respektive das Befehlszeilenprogramm SiardFromDb¹⁵ verwendet werden. Die Selektion der gewünschten Daten respektive der Aufbau der Struktur erfolgt nicht in SIARD Suite, sondern der Datenbankadministrator muss vorgängig eine entsprechende Archivview anlegen und als Tabellen realisieren respektive materialisieren. Damit nur diese Archivtabellen exportiert werden, muss zudem ein neuer Benutzer angelegt werden, der nur für diese Tabellen berechtigt ist. Anschliessend können diese Tabellen mittels SIARD Suite in das SIARD-Format exportiert werden. Da die Archivview materialisiert werden muss, bedeutet dies einen signifikanten Bedarf an Speicher für die temporäre Erstellung der Tabellen. Am Schluss müssen alle Felder noch beschrieben werden.

¹¹ Der dritte SIARD-Archivierungsprozess mittels Db-preservation-toolkit konnte sich noch nicht bewähren. <http://keeps.github.io/db-preservation-toolkit/> [15.05.2019]

¹² csv2siard ist ein Opensource-Tool der Koordinationsstelle für die dauerhafte Archivierung elektronischer Unterlagen (KOST) und ermöglicht die Konvertierung von CSV-Dateien in eine SIARD-Datei. http://kost-ceco.ch/cms/index.php?csv2siard_de [15.05.2019]

¹³ Natürlich ist es ebenso möglich, CSV-Dateien in SIARD zu konvertieren, falls keine ODBC-Schnittstelle vorhanden ist oder der CSV-Export einfacher möglich ist. Das weitere Vorgehen ist jedoch ähnlich wie oben beschrieben.

¹⁴ SIARD Suite ist ein Freeware-Tool des Schweizerischen Bundesarchivs (BAR) für die Überführung von Inhalten relationaler Datenbanken ins SIARD-Format. SIARD Suite unterstützt in der Version 1.70 die folgenden Datenbanksysteme: Oracle, Microsoft SQL Server, MySQL, DB/2 sowie Microsoft Access. <https://www.bar.admin.ch/bar/de/home/archivierung/tools--hilfsmittel/siard-suite.html> [15.05.2019]

¹⁵ SIARD Suite wurde so konzipiert, dass es mit endlichem JAVA-Memory möglichst Datenbanken jeder Grösse archivieren kann. Für den Datenexport stehen SiardEdit und SiardFromDb zur Verfügung. SiardEdit hat zwar die Download-Funktionalität, eignet sich aber nicht für das Archivieren grosser Datenbanken, da der Ausgabertext in einem GUI-Element angezeigt wird, das den JAVA-Speicher immer mehr füllt und den Download-Prozess bremst. Das Befehlszeilenprogramm SiardFromDb unterliegt keiner solchen Speicherbeschränkungen.

6 Steuerdossiers

6.1 Grundlagen

Das Steuerdossier enthält nebst den Deklarationsdaten der eingereichten Steuererklärung auch die von den zuständigen Sachbearbeitenden im entsprechenden Geschäftsfall neu angelegten und abgelegten Unterlagen (z. B. Schriftverkehr und Kommunikation mit den Steuerpflichtigen oder anderen Behörden, angeforderte weitere Unterlagen, Meldungen, Einschätzungen, Aktennotizen, Hilfsblätter etc.).

«Weitere Unterlagen», wie z.B. Scheidungsurteile, Kaufverträge etc. werden oftmals in einem speziellen Dauerdossier pro Person abgelegt. Dieses Dauerdossier komplettiert das jährlich angelegte Steuerdossier, ist aber für mehrere Steuerperioden massgeblich. Dauerdossiers behalten ihre Gültigkeit bis zum Austritt der zu besteuern Person.

Zusätzlich ist im Dossier auch die definitive Veranlagung mit den Veranlagungsdaten enthalten (z. B. in Form eines Entscheids, einer Verfügung oder einer Schlussrechnung). Die Steuerdossiers bilden die Datengrundlage für die Veranlagungsdaten, sie sind mit ihren einzelnen Informationen in verdichteter endgültiger Form in den Steuerregistern abgebildet. Steuerdossiers können in analoger, digitalisierter oder digitaler Form vorliegen, die unterschiedlichen Formen können in derselben Verwaltung vorkommen. So existieren unterschiedliche Praktiken zwischen juristischen und natürlichen Personen und auch gesonderte Personenkategorien, die teilweise ausschliesslich in analoger Form bearbeitet werden.

Für die Steuerdossiers existieren neben der Form auch unterschiedliche Praktiken und Bestimmungen der Aufbewahrungsfrist. Bei natürlichen Personen ist i.d.R. davon auszugehen, dass nach 10-25 Jahren die Aufbewahrungsfrist erlischt und eine ordentliche Archivierung möglich wird.

Bei juristischen Personen existieren gemäss Auskunft der Steuerverwaltungen teilweise unbestimmbare und sehr lange Aufbewahrungsfristen.

Oftmals werden im Steueramt zu den elektronischen Steuerdossiers nur marginale Metadaten gehalten. Die Veranlagungsdaten können hier als Lieferant für fehlende Metadaten dienen. Wenn die Veranlagungsdaten vor den Steuerdossiers gelöscht werden, kann eine vorzeitige Übernahme während der Aufbewahrungsfrist der Steuerdossiers in Betracht gezogen werden. Dazu ist eine klare Deklaration der Bedingungen der vorzeitigen Übernahme notwendig.¹⁶

¹⁶ Vorzusehen sind dabei entweder überprüfbare Löschroutinen oder zumindest Markierungen in den Veranlagungsdaten, um abgelieferte Jahrgänge nicht mehrfach angeboten zu bekommen.

6.2 Bewertung

Während die Veranlagungsdaten als Quellen mit hohem Informationsgehalt integral aufzubewahren sind, ist der Quellenwert der Steuerdossiers weitaus geringer. Um die geübte Verwaltungspraxis der kantonalen Steuerämter allerdings trotzdem dokumentieren zu können, empfiehlt es sich, digitale Steuerdossiers in einem archivtauglichen Dateiformat (z.B. PDF/A-1 oder PDF/A-2) mittels des Samplingverfahrens nach bestimmten Perioden und Kriterien auszuwählen und dauerhaft zu archivieren. Grundsätzlich ist von einer integralen Übernahme sämtlicher Bestandteile eines Dossiers für ein ausgewähltes Veranlagungsjahr auszugehen.

Die Wahl eines geeigneten Sampling-Verfahrens soll den einzelnen Archiven überlassen werden, wobei das Ziel dieses Auswahlverfahrens eine repräsentative Auswahl ist. Dabei kann einerseits die bereits geübte Archivtradition eine Rolle spielen, andererseits können aber auch individuelle Bewertungsentscheide für die Aktenübernahme massgeblich sein.

Die mittels des gewählten Sampling-Verfahrens ermittelten Dossiers müssen individuell mit den jeweiligen Systemen und Applikationen bzw. entsprechenden Schnittstellen gemäss Standard eCH-0160, *Archivische Ablieferungsschnittstelle (SIP)* bearbeitet werden können.

6.2.1 Sampling-Verfahren

Beim Sampling handelt es sich um ein Auswahlverfahren für die Teilarchivierung von Massenakten, wobei sich dieses Verfahren nicht an inhaltlichen, sondern an quantitativen respektive statistischen Kriterien orientiert. Dabei bieten sich – im Falle der Steuerdossiers – verschiedene Auswahlverfahren an: Zufallsauswahl, systematische Auswahl, Klumpenstichprobe¹⁷.

Die Zufallsauswahl ist ein Sampling-Verfahren, bei welchem die Merkmalstruktur der Grundgesamtheit in der Auswahl – bei einberechneter Fehlertoleranz – repräsentativ abgebildet wird. Aufgrund der angestrebten Repräsentativität der Auswahl können statistische Auswertungen gemacht werden. Die Auswahl kann aus der Grundgesamtheit oder aus zunächst nach bestimmten Merkmalen gebildeten Teilgesamtheiten (z. B. Gliederung in einzelne Jahre) gezogen werden.

Die systematische Auswahl ist ein Sampling-Verfahren, bei welchem aus einer Grundgesamtheit jede x-te Akte ausgewählt wird.

Die Klumpenstichprobe, auch als Quotenstichprobe bezeichnet, ist ein Sampling-Verfahren, bei welchem aus einer Grundgesamtheit eine Auswahl von Teilgruppen nach sachlichen und/oder formalen Kriterien erfolgt. Sachliche Kriterien können sein: Geografischer Raum (Gemeinde, Bezirk), Jahrgänge der Steuerdossiers, Auswahl von Anfangsbuchstaben der Steuerpflichtigen. Formale Kriterien sind z.B. Umfang des Dossiers. Die Klumpenstichprobe zeichnet sich zwar häufig durch eine hohe Praktikabilität aus, die Auswahl selbst gilt jedoch als nicht repräsentativ.

¹⁷ Zur Terminologie und weitergehenden Erläuterung des Sampling-Verfahrens siehe das Grundlagenpapier der AG Bewertung des VSA, „Stichprobenziehung / Sampling. Begriffe und Verfahren“, http://vsa-aas.ch/wp-content/uploads/2015/06/Sampling_Begriffe_und_Verfahren.pdf [15.05.2019].

6.2.2 Bewertungsempfehlung

Die folgende Bewertungsempfehlung wurde von der Projektgruppe als Best Practice verabschiedet. Dabei handelt es sich um eine Mischung aus Bewertungsverfahren, die in den beteiligten Staatsarchiven zur Anwendung kommen. Sie können auch nur partiell übernommen werden.

Neben einem auf dem Zufälligkeitsprinzip basierendes Sampling (Auswahl 1) ist ein auf inhaltlichen Kriterien beruhendes Sampling (Auswahl 2) zu bestimmen.

Auswahl 1: Zufallsstichprobe

Zuerst wird eine Zufallsstichprobe pro jährlich abzulieferndem Jahrgang gezogen.¹⁸

Auswahl 2: Klumpenstichprobe / Inhaltliche Auswahl

Die Zufallsstichprobe wird ergänzt durch die Auswahl 2: Das Staatsarchiv übernimmt in Absprache mit dem kantonalen Steueramt als Klumpenstichprobe ein Sampling interessanter, grosser oder wichtiger Fälle (aus der Sicht des Steueramts), wobei die Auswahl auf der Basis von Exportlisten aus den Steuerregistern (Sortierung nach Einkommen, Vermögen etc.) erfolgt. Die Klumpenstichprobe wird jedes Jahr neu gezogen.

In einem zweiten Schritt wird ein „Stamm“ von immer gleichbleibenden Steuereinstellern von natürlichen sowie juristischen Personen als inhaltliche Auswahl übernommen.

Bei beiden Samples bietet es sich an, die Listen miteinander zu vergleichen und bei zu hohen Doubletten die Auswahl zu erhöhen.

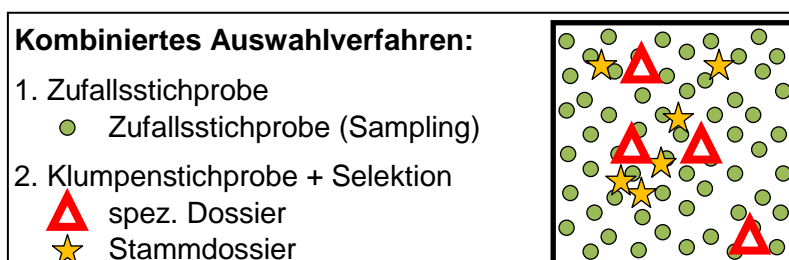


Abbildung 6: Kombiniertes Auswahlverfahren

6.2.2.1 Natürliche Personen

Auswahl 1: Zufallsstichprobe

Jährlich wird eine auf dem abzuliefernden Jahrgang basierende, einfache Zufallsstichprobe gezogen.

Auswahl 2: Klumpenstichprobe

Für die jährlich wechselnde Auswahl der interessanten, grossen oder wichtigen Fälle (aus der Sicht des Steueramts) dienen die Reports aus den Steuerregistern als Grundlage. Hier werden die 50 oder 100 natürlichen Personen mit dem höchsten Vermögen und die 50 oder 100 natürlichen Personen mit dem höchsten Einkommen übernommen¹⁹. Dies ergibt eine Selektion von höchstens 200 der „wichtigsten Steuerzahler“²⁰. Dabei findet in zahlreichen

¹⁸ Allenfalls kann diese auch geschichtet sein, indem zuerst z.B. nach Bezirk oder Siedlungsgebiet (Stadt/Agglomeration/Land) aufgeteilt wird.

¹⁹ Hier können beispielsweise die satzbestimmenden (Gesamtvermögen /-einkommen) oder die zu besteuern- den (im Kanton gehaltene bzw. erwirtschaftete) Werte herangezogen werden.

²⁰ Personen, die in die Kategorien «höchste Einkommen» und «höchste Vermögen» fallen, reduzieren die Zahl. Verein eCH www.ech.ch / info@ech.ch

Fällen eine kontinuierliche Überlieferungsbildung statt, jedoch werden auch Wechsel innerhalb dieser Kategorien übernommen.

Auswahl 2: Inhaltliche Auswahl / Selektion

Der Stamm von immer gleichbleibenden Steuerdossiers umfasst maximal 100 primär bekannte Personen und Familien aus dem Kanton. Als Auswahlgrundlage können beispielsweise vom Steueramt geführte Sonderlisten, Listen von Wikipedia oder Zusammenstellungen aus der Presse dienen. Für die Auswahl können auch in Zusammenarbeit mit der Steuerverwaltung Listen à 50-100 natürlichen Personen erarbeitet werden, die repräsentativ für die vom Archiv vorgegebenen Kategorien stehen.

Diese Auswahl soll es ermöglichen, eine möglichst repräsentative und explizit nicht ausschliesslich auf finanzielle Bewertungsfaktoren abgestützte Auswahl zu treffen. Die Listen sollen zyklisch (Empfehlung alle fünf Jahre) überarbeitet und angepasst werden.

6.2.2.2 Juristische Personen

Auswahl 1: Zufallsstichprobe

Jährlich wird eine auf dem abzuliefernden Jahrgang basierende einfache oder geschichtete Zufallsstichprobe gezogen. Für die Schichtung können die unten genannten Kategorien verwendet werden.

Auswahl 2: Klumpenstichprobe

Für die Auswahl des jährlich wechselnden Samplings von interessanten, grossen oder wichtigen Steuerdossiers dienen die Reports aus den Steuerregistern als Grundlage. Hier werden die 50 juristischen Personen mit dem höchsten Gewinn und die 50 juristischen Personen mit dem höchsten Umsatz übernommen.

Auswahl 2: Inhaltliche Auswahl / Selektion

Der Stamm von immer gleichbleibenden Steuerdossiers umfasst maximal 100 für den Standortkanton wichtige, bekannte und/oder historisch bedeutende Firmen (Alter, Branche, Mitarbeiteranzahl, Umsatzhöhe etc.). Als Auswahlgrundlage können beispielsweise vom Steueramt geführte Sonderlisten, Listen von Wikipedia oder Zusammenstellungen aus der Presse oder der Wirtschaftsförderung dienen.

Für die Auswahl können auch in Zusammenarbeit mit der Steuerverwaltung Listen à 50-100 juristische Personen erarbeitet werden, die repräsentativ für die jeweilige Kategorie stehen. Die dabei vorgesehenen Kategorien sind:

- Aktiengesellschaften
- Genossenschaften
- Vereine
- GmbH
- Holdingstiftungen
- Unternehmensstiftungen
- Familienstiftungen
- BVG-Stiftungen

Diese Auswahl soll es ermöglichen, eine möglichst repräsentative und explizit nicht ausschliesslich auf finanzielle Bewertungsfaktoren abgestützte Auswahl zu treffen. Damit wird eine kontinuierliche Überlieferung gesichert. Die Listen sollen zyklisch (Empfehlung alle fünf Jahre) überarbeitet und angepasst werden.

Überschneidungen sind hier gemäss Einschätzung der Steuerverwaltung jedoch gering.

7 Steuerreports

7.1 Grundlagen

Die Steuerreports werden anhand der Steuerdaten jährlich sowohl für die juristischen wie auch für die natürlichen Personen von vielen Kantonen für die kantonale Verwaltung sowie für die Öffentlichkeit erstellt.

Die Reports beziehungsweise die Steuerstatistiken liefern wichtige Informationen und repräsentieren die Arbeit der jeweiligen Steuerverwaltungen.

7.2 Bewertung

Die Steuerreports sind für die wirtschaftliche und sozialgeschichtliche Ebene von grossem Quellenwert. Sie fassen die wichtigsten Informationen bündig zusammen und sind für alle lesbar. Diese Steuerstatistiken und Steuerreports ermöglichen es zudem, verschiedene Daten zusammenzustellen, ohne dass man dafür alle Steuereinträge durchgehen muss.

Es empfiehlt sich deshalb, alle offiziellen Reports der Steuerverwaltung im Format PDF/A-1 oder PDF/A-2 dauerhaft zu archivieren.

7.2.1 Beispiel: Kanton Uri

Der Kanton Uri stellt die Steuerstatistiken der Öffentlichkeit auf folgender Seite zur Verfügung: <https://www.ur.ch/themen/1588>.

Hier kann man zwischen den Jahren 2009 und 2015 alle Standardstatistiken ansehen. Dies sind pro Jahr 27 Tabellen mit jeweils einer Seite Inhalt, nämlich 17 oder 18 Tabellen für die natürlichen Personen, u.a. „Steuerpflichtige nach Zivilstand“, „Steuerpflichtige nach Erwerbsart und Gemeinde“ und „Steuerbares Einkommen und Vermögen nach Altersstufen“, und 10 Tabellen für die juristischen Personen, u.a. „Steuerpflichtige nach Rechtsform und Gemeinde“, „Steuerbares Kapital nach Kapitalstufen“ und „Gewinnertrag nach Rechtsform“.

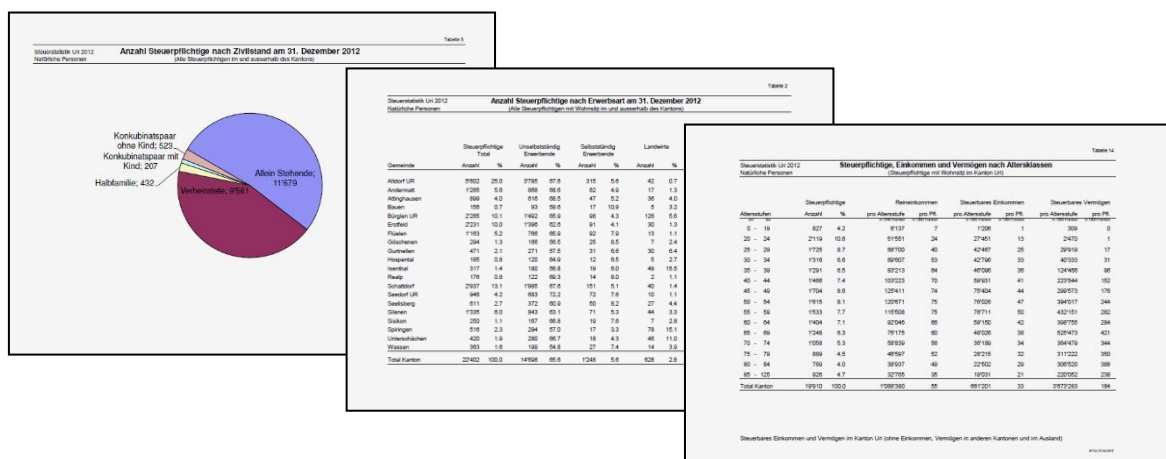


Abbildung 7: Diverse Steuerstatistiken im Kanton Uri

7.2.2 Beispiel: Kanton Schwyz

Der Kanton Schwyz stellt die Steuerstatistiken der Öffentlichkeit auf folgender Internet-Seite zur Verfügung: <https://www.sz.ch/unternehmen/steuern/steuerstatistik/steuerstatistik.html/72-443-4441-3215-3214>.

Die Steuerstatistik des Kantons Schwyz erscheint seit 1981 in gedruckter Form; ab 2000/01 ist sie im PDF-Format einsehbar unter der genannten Internet-Seite.

Dabei werden die steuerpflichtigen natürlichen und juristischen Personen nach unterschiedlichen Kriterien in verschiedenen Tabellen erfasst. Als Beispiel soll die „Steuerstatistik des Kantons Schwyz. Veranlagungen 2015 der natürlichen und juristischen Personen“ dienen, die total 95 Seiten umfasst²¹.

Inhaltsverzeichnis			
1. Natürliche Personen	Seite	2. Juristische Personen	Seite
Erläuterungen	4	Erläuterungen	88
1.1 Anzahl Steuerpflichtige	5	2.1 Anzahl Steuerpflichtige	89
- nach Erwerbsart	6	2.2 Steuerbarer Gewinn	90
- nach Tarifart	7	2.3 Steuerbarer Gewinn nach Gewinnstufen	91
- nach Steuerzugehörigkeit	8	2.4 Steuerbares Kapital	92
1.2 Steuerbares Einkommen		2.5 Steuerbares Kapital nach Kapitalstufen	93
- nach Codes	9	3. Vergleiche zu früheren Statistiken	94
- nach Erwerbsart	16		
- nach Alterskategorien	17		
- nach Einkommensstufen	18		
1.3 Steuerbares Vermögen			
- nach Codes	51		
- nach Erwerbsart	53		
- nach Alterskategorien	54		
- nach Vermögensstufen	55		

Abbildung 8: Inhaltsverzeichnis der «Steuerstatistik 2015 natürliche und juristische Personen» im Kanton Schwyz

7.2.3 Beispiel: Kanton Zürich

Im Kanton Zürich stellt das Statistische Amt des Kantons Zürich pro Jahr ein «Statistisches Jahrbuch des Kantons Zürich» als PDF zur Verfügung.²² Dieses wird zudem mit Jahrbuch-Tabellen erweitert.²³

Da das gesamte Jahrbuch mit den Tabellen bereits durch das Staatsarchiv archiviert wird, reicht in diesem Fall der Verweis auf das Jahrbuch in den Metadaten des Ablieferungspakets.

²¹ <https://www.sz.ch/public/upload/assets/37640/Steuerstatistik%202015.pdf> [15.05.2019].

²² http://www.statistik.zh.ch/internet/justiz_inneres/statistik/de/daten/jahrbuch.html [15.05.2019]

²³ http://www.statistik.zh.ch/internet/justiz_inneres/statistik/de/daten/tabellen.html [15.05.2019]

8 Weitere Unterlagen

In den Steuerämtern existieren weitere Unterlagen, die dem zuständigen Archiv angeboten werden müssen. Diese Unterkategorien werden hier der Vollständigkeit halber erwähnt, aber nicht im Detail ausgeführt, da dazu eine generalisierbare Best Practice weder existiert noch längerfristig angestrebt wird:

- weitere periodische Steuern (z.B. amtliche Bewertung, Quellensteuer, Verrechnungssteuer)
- Unterlagen zu aperiodischen Steuern (z.B. Erbschaftssteuer, Schenkungssteuer, Nachsteuern, Steuerstrafen, Grundstückgewinnsteuer)
- virtuelle Steuersubjekte (z.B. Erben- und Miteigentümergeinschaft)
- Debitorenbuchhaltung
- allgemeine Verwaltungsunterlagen

Die Best Practice deckt mit der Einkommens- und Vermögenssteuer natürlicher Personen sowie der Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen die grössten Steuererträge ab. Die restlichen Steuern sollen gemäss der Ablieferungsvereinbarung mit dem jeweiligen Staatsarchiv als weitere Unterlagen abgeliefert oder kassiert werden.

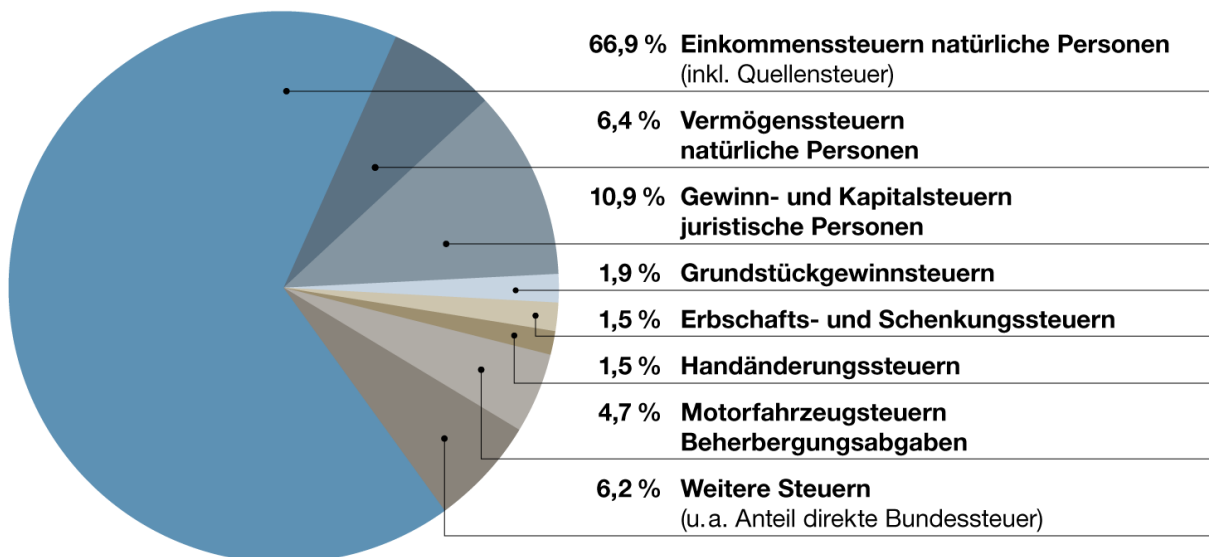


Abbildung 9: Verteilung der Steuererträge 2016 in Prozent im Kanton Bern

Die Bewertung der weiteren Unterlagen erfolgt gesondert pro Unterkategorie durch das entsprechende Staatsarchiv. Z.B. könnte bei der Debitorenbuchhaltung (worin unter anderem ersichtlich ist, wer wann bezahlt hat und welche Beträge zur Zeit der Ablieferung offen sind) lediglich eine Liste mit den offenen Beträgen im Format PDF/A-1 oder PDF/A-2 dauerhaft archiviert werden.

9 Sicherheitsüberlegungen

Die Veranlagungsdaten (Daten über Einkommens- und Vermögensverhältnisse) sind Personendaten und enthalten auch besonders schützenswerte Personendaten.²⁴ Solche Daten sind auch in den archivierten Steuereinstellungen (siehe Kapitel 6) enthalten. Durch die Ablieferung ins Staatsarchiv erfahren die Daten und Unterlagen eine Zweckänderung. Bei der Archivierung von Steuerunterlagen müssen die entsprechenden Bestimmungen der anwendbaren Datenschutz- und Archivgesetze beachtet werden. Für die Einsichtnahme im Archiv findet grundsätzlich die verlängerte Schutzfrist für Personendaten Anwendung. In den Kantonen, in denen die Veranlagungsdaten öffentlich einsehbar sind, sind gemäss den entsprechenden Öffentlichkeitsgesetzen auch die archivierten Veranlagungsdaten ohne Schutzfrist zugänglich zu machen.

²⁴ Exemplarisch kann hier auf die Definitionen des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG), Art. 3 Bst. a und Art. 3 Bst. c verwiesen werden. Jeder Kanton hat eine eigene Datenschutzgesetzgebung, und das DSG hat für die Kantone keine Gültigkeit.

10 Haftungsausschluss/Hinweise auf Rechte Dritter

eCH-Standards, welche der Verein **eCH** dem Benutzer zur unentgeltlichen Nutzung zur Verfügung stellen oder welche **eCH** referenzieren, haben nur den Status von Empfehlungen. Der Verein **eCH** haftet in keinem Fall für Entscheidungen oder Massnahmen, welche der Benutzer auf Grund dieser Dokumente trifft und / oder ergreift. Der Benutzer ist verpflichtet, die Dokumente vor deren Nutzung selbst zu überprüfen und sich gegebenenfalls beraten zu lassen. **eCH**-Standards können und sollen die technische, organisatorische oder juristische Beratung im konkreten Einzelfall nicht ersetzen.

In **eCH**-Standards referenzierte Dokumente, Verfahren, Methoden, Produkte und Standards sind unter Umständen markenrechtlich, urheberrechtlich oder patentrechtlich geschützt. Es liegt in der ausschliesslichen Verantwortlichkeit des Benutzers, sich die allenfalls erforderlichen Rechte bei den jeweils berechtigten Personen und/oder Organisationen zu beschaffen.

Obwohl der Verein **eCH** all seine Sorgfalt darauf verwendet, die **eCH**-Standards sorgfältig auszuarbeiten, kann keine Zusicherung oder Garantie auf Aktualität, Vollständigkeit, Richtigkeit bzw. Fehlerfreiheit der zur Verfügung gestellten Informationen und Dokumente gegeben werden. Der Inhalt von **eCH**-Standards kann jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden.

Jede Haftung für Schäden, welche dem Benutzer aus dem Gebrauch der **eCH**-Standards entstehen ist, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.

11 Urheberrechte

Wer **eCH**-Standards erarbeitet, behält das geistige Eigentum an diesen. Allerdings verpflichtet sich der Erarbeitende, sein betreffendes geistiges Eigentum oder seine Rechte an geistigem Eigentum anderer, sofern möglich, den jeweiligen Fachgruppen und dem Verein **eCH** kostenlos zur uneingeschränkten Nutzung und Weiterentwicklung im Rahmen des Vereinszweckes zur Verfügung zu stellen.

Die von den Fachgruppen erarbeiteten Standards können unter Nennung der jeweiligen Urheber von **eCH** unentgeltlich und uneingeschränkt genutzt, weiterverbreitet und weiterentwickelt werden.

eCH-Standards sind vollständig dokumentiert und frei von lizenz- und/oder patentrechtlichen Einschränkungen. Die dazugehörige Dokumentation kann unentgeltlich bezogen werden.

Diese Bestimmungen gelten ausschliesslich für die von **eCH** erarbeiteten Standards, nicht jedoch für Standards oder Produkte Dritter, auf welche in den **eCH**-Standards Bezug genommen wird. Die Standards enthalten die entsprechenden Hinweise auf die Rechte Dritter.

Anhang A – Referenzen & Bibliographie

eCH-0119	E-Tax Filing Version 3.1, 2017 http://www.ech.ch/vechweb/page?p=dossier&documentNumber=eCH-0119
eCH-0160	Archivische Ablieferungsschnittstelle SIP Version 1.1, 2015 http://www.ech.ch/vechweb/page?p=dossier&documentNumber=eCH-0160
eCH-0165	SIARD-Formatspezifikation Version 1.0, 2013 http://www.ech.ch/vechweb/page?p=dossier&documentNumber=eCH-0165
eCH-0196	E-Steuerauszug Version 2.0, 2018 http://www.ech.ch/vechweb/page?p=dossier&documentNumber=eCH-0196
eCH-0229	Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen Version 1.0, 2019 http://www.ech.ch/vechweb/page?p=dossier&documentNumber=eCH-0229
KaD	KOST (Hg.), Katalog archivischer Dateiformate Version 6.0, Juli 2019 https://kost-ceco.ch/cms/kad_main_de.html

Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung

Carla Arnold	Staatsarchiv Uri
Stefan Boller	Staatsarchiv Bern
Georg Büchler	KOST
Florian Fischer	Staatsarchiv Zürich, bis 30.11.2017
Regula Füglistaler	Staatsarchiv Zürich
Oliver Landolt	Staatsarchiv Schwyz
Peter Rohrbacher	Staatsarchiv Schwyz
Claire Röthlisberger	KOST
Oliver Schihin	Staatsarchiv Basel-Stadt

Anhang C – Abkürzungen und Glossar

AG Bewertung	Die AG Bewertung ist eine Arbeitsgruppe des VSA, die allgemeine und konkrete Bewertungsfragen in öffentlichen Archiven diskutiert und den Erfahrungsaustausch dazu fördert.
Archivierung	Die Archivierung umfasst die Bewahrung, Erschliessung und Vermittlung einer dauerhaften dokumentarischen Überlieferung. Sie beginnt

Verein eCH www.ech.ch / info@ech.ch

	in der Regel nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist der Unterlagen und betrifft nur deren durch die Bewertung identifizierten archivwürdigen Anteil.
Bewertung	Die Bewertung legt gemäss definierten Gesichtspunkten (z.B. rechtlich-administrativen und historisch-wissenschaftlichen) die Aussonderungskriterien für die produzierten Akten fest.
CSV	Comma-separated Values. CSV ist ein Dateiformat zur Speicherung strukturierter Daten.
ESTV	Eidgenössische Steuerverwaltung
Kassation	Unter Kassation versteht man das regelbasierte und dokumentierte Vernichten von nicht archivwürdigen bzw. nicht mehr aufzubewahrenden Unterlagen.
KOST	Koordinationsstelle für die dauerhafte Archivierung elektronischer Unterlagen, https://kost-ceco.ch/
ODBC	Open Database Connectivity. ODBC ist eine standardisierte Datenbankschnittstelle, die Abfragen einer Datenbank in der Abfragesprache SQL erlaubt.
PDF/A	Portable Document Format (Archival). PDF/A (ISO 19005) ist eine von ISO standardisierte Form des PDF-Formats, die speziell für die Langzeitarchivierung geeignet ist.
Sampling	Sampling ist ein Auswahlverfahren für die Teilarchivierung von Massenakten, das sich nicht an inhaltlichen, sondern an quantitativen respektive statistischen Kriterien orientiert.
SIARD	Software-Independent Archival of Relational Databases. SIARD (siehe eCH-0165) ist eine normative Beschreibung eines Dateiformats für die langfristige Erhaltung von relationalen Datenbanken.
SIP	Submission Information Package: SIP sind Informationspakete, die von den aktenbildenden Stellen an das Archiv übermittelt werden. Sie enthalten die digitalen Unterlagen (Primärdaten und Metadaten).
SQL	Structured Query Language. SQL ist eine Datenbanksprache, die die Definition von Datenstrukturen, das Bearbeiten und die Abfrage von relationalen Datenbanken erlaubt.
Steuerdossier	Ein Steuerdossier wird vom Steueramt geführt und enthält alle Unterlagen zu einer bestimmten steuerpflichtigen (natürlichen oder juristischen) Person.
Steuerregister	Nach Steuerarten geführtes Verzeichnis aller Steuerpflichtigen (natürlichen und juristischen) Personen, in dem Angaben über die Steuerpflicht (insbes. steuerbares Einkommen, steuerbares Vermögen, amtliche Werte) und über die Steuerpflichtigen (insbes. Identifikation, Zivilstand, Zugehörigkeit zu einer Landeskirche) enthalten sind.
Steuerreport	Ein Steuerreport ist eine Aggregation von nach bestimmten Prinzipien ausgewählten Informationen aus den Veranlagungsdaten.

Steuerunterlagen	Die Steuerunterlagen bestehen primär aus den fünf Aktentypen Steuerformulare, Wegleitungen und Merkblätter, Veranlagungsdaten, Steuerdossiers und Steuerreports.
Veranlagungsdaten	Die Veranlagungsdaten enthalten die Steuerfaktoren und die Steuerbeträge der steuerpflichtigen (natürlichen oder juristischen) Personen. Das Veranlagungsverfahren erfolgt auf Grund der Steuererklärung.
VSA	Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare, http://www.vsa-aas.org/
Zweckänderung	Mit der Archivierung von Unterlagen im Staatsarchiv geht immer und automatisch eine Zweckänderung der Datenbearbeitung einher: Die erstellten Unterlagen dienen nicht mehr unmittelbar einer konkreten Verwaltungsaufgabe, sondern der Sicherung der Nachvollziehbarkeit staatlichen Handelns und der wissenschaftlichen historischen Forschung. Das bedeutet, dass im Zeitpunkt der Archivierung die Datenherrschaft nicht nur faktisch, sondern auch rechtlich auf das zuständige Archiv übergeht.

Anhang D – Änderungen gegenüber Vorversion

Dies ist die erste Version.

Anhang E – Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: SIP mit Steuerunterlagen	6
Abbildung 2: Ausschnitt aus der Steuererklärung 2018 (Form 300) des Kanton Zürichs zu «5.1 Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen / getrennten Ehegatten / Partner»	8
Abbildung 3: Ausschnitt aus der Wegleitung 2018 des Kanton Zürichs zu «Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten [Ziffer 5.1]»	9
Abbildung 4: Datenmodell der archivierten Steuerdaten natürlicher Personen	15
Abbildung 5: Datenmodell der archivierten Registerdaten juristischer Personen	33
Abbildung 6: Kombiniertes Auswahlverfahren	42
Abbildung 7: Diverse Steuerstatistiken im Kanton Uri	44
Abbildung 8: Inhaltsverzeichnis der «Steuerstatistik 2015 natürliche und juristische Personen» im Kanton Schwyz	45
Abbildung 9: Verteilung der Steuererträge 2016 in Prozent im Kanton Bern	46

Anhang F – Kassationstabellen

Die Kassationstabellen dokumentieren die nicht übernommenen Felder der Veranlagungsdaten auf der Basis der im Kapitel 5.2.3 beschriebenen Kassationskriterien.

Natürliche Personen

Feld	Beschreibung/ Inhalt	Kassationskriterium
Allgemein		
<ul style="list-style-type: none"> cantonExtension 	Hier können kantonale Ergänzungen im XMLSchema entsprechend Kapitel 3.4 eingefügt werden	Im Sinne einer Best Practice werden keine Empfehlungen für kantonsspezifischen Daten gegeben
Tabelle: headerType		
<ul style="list-style-type: none"> attachment (Subtabelle: attachmentType, attachmentFileType, documentIdentificationType) 	Beschreibt die Behandlung von Attachments	keine Übernahme von Attachments und Metadaten dazu
<ul style="list-style-type: none"> transactionNumber 	Transaktionsnummer, die bei der Übermittlung erzeugt wird	nicht archivwürdige Metadaten
<ul style="list-style-type: none"> transactionDate 	Transaktionsdatum	nicht archivwürdige Metadaten
<ul style="list-style-type: none"> canton 	Kanton, in dem die Steuererklärung eingereicht wird	aufgrund der Zuständigkeit des Archivs klar
<ul style="list-style-type: none"> sourceDescription 	Detailliertere Beschreibung, womit das XML erstellt wurde	nicht archivwürdige Metadaten
Tabelle: mainForm-Type		
<ul style="list-style-type: none"> representativePerson (Subtabelle: representativePersonType) 	Angaben zum Vertreter	nicht archivwürdige Personendaten
Tabelle: personDataPartner1Type		
<ul style="list-style-type: none"> phoneNumberPrivate 	Private Telefonnummer	nicht archivwürdige Personendaten
<ul style="list-style-type: none"> phoneNumberBusiness 	Geschäftliche Telefonnummer	nicht archivwürdige Personendaten
Tabelle: personDataPartner2Type		
<ul style="list-style-type: none"> phoneNumberPrivate 	Private Telefonnummer	nicht archivwürdige Personendaten
<ul style="list-style-type: none"> phoneNumberBusiness 	Geschäftliche Telefonnummer	nicht archivwürdige Personendaten
<ul style="list-style-type: none"> phoneNumber 	Telefonnummer des Vertreters	nicht archivwürdige Personendaten
Tabelle: childDataType		
<ul style="list-style-type: none"> correctTo 	Voraussichtliches Ende der Ausbildung/ Schule	nicht archivwürdige Personendaten
Tabelle: revenueType		
<ul style="list-style-type: none"> identificationPersonAlimony 	Name des Alimentenzahlers.	nicht archivwürdige Personendaten
<ul style="list-style-type: none"> identificationAdressAlimony 	Adresse des Alimentenzahlers	nicht archivwürdige Personendaten
Tabelle: pensionType		
<ul style="list-style-type: none"> amount100 	Betrag der Rente	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> percentage 	Prozente	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
Tabelle: moveablePropertyLifeInsuranceType		
<ul style="list-style-type: none"> lifeInsuranceCompany 	Name der Versicherungsgesellschaft	nicht archivwürdige „Personen“-Daten
Tabelle: paymentType		
<ul style="list-style-type: none"> paymentDate 	40. Auszahlung: Auszahlungsdatum	nicht archivwürdige Metadaten
Tabelle: restBenefitType		
<ul style="list-style-type: none"> date 	Datum	nicht archivwürdige Metadaten

Feld	Beschreibung/ Inhalt	Kassationskriterium
Tabelle: attachedFormsType	Erfassung der mitgelieferten Beilagen	keine Übernahme von Attachments und Metadaten dazu
Tabelle: listOfSecuritiesType		
<ul style="list-style-type: none"> bankAccountType (Subtabelle: bankAccountType) 	Tabelle behandelt die Korrektur der Bankangaben für die Verrechnungssteuererstattung	nicht archivwürdige Meta- bzw. Personendaten
<ul style="list-style-type: none"> locationAndDate 	Textfeld für die Angabe Ort und Datum bei der Unterschrift	nicht archivwürdige Metadaten
<ul style="list-style-type: none"> attachedPCListOfSecurities 	Anzahl beigefügter PC-Wertschriften- und Guthabenverzeichnisse	keine Übernahme von Attachments und Metadaten dazu
<ul style="list-style-type: none"> attachedForms 	Anzahl an Beiblättern	keine Übernahme von Attachments und Metadaten dazu
<ul style="list-style-type: none"> attachedFormDA1 	Anzahl beigefügter Kopien des DA-1 Formulars	keine Übernahme von Attachments und Metadaten dazu
<ul style="list-style-type: none"> attachedClearing 	Anzahl beigefügter Bankabrechnungen, Lotto- oder Toto-Abrechnungen	keine Übernahme von Attachments und Metadaten dazu
<ul style="list-style-type: none"> note 	Bemerkungen	nicht archivwürdige Meta- bzw. Personendaten
<ul style="list-style-type: none"> carryOverSupplementary1TaxValue 	Übertrag aus Beiblatt 1: Steuerwert am 31.12.; Ziffer: 2350	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> carryOverSupplementary1RevenueA 	Übertrag aus Beiblatt 1: Bruttoertrag A; Ziffer: 2351	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> carryOverSupplementary1RevenueB 	Übertrag aus Beiblatt 1: Bruttoertrag B; Ziffer: 2352	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> carryOverSupplementary2TaxValue 	Übertrag aus Beiblatt 2: Steuerwert am 31.12.; Ziffer: 2360	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> carryOverSupplementary2RevenueA 	Übertrag aus Beiblatt 2: Bruttoertrag A; Ziffer: 2361	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> carryOverSupplementary2RevenueB 	Übertrag aus Beiblatt 2: Bruttoertrag B; Ziffer: 2362	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> carryOverFormDA1TaxValue 	Übertrag ab Formular DA-1: Steuerwert am 31.12.; Ziffer: 2370	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> carryOverFormDA1RevenueB 	Übertrag ab Formular DA-1: Bruttoertrag B; Ziffer: 2371	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> totalQualifiedInvestments 	Ertrag-Total aus qualifizierten Beteiligungen; Ziffer: 151	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> subtotalGrossRevenueA1 	Zwischentotal Bruttoerträge A; Ziffer: 539	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> subtotalGrossRevenueB 	Zwischentotal Bruttoerträge B; Ziffer: 542	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> subtotalGrossRevenueA2 	Übertrag Bruttoertrag A in Kolonne Bruttoertrag B; Ziffer: 539	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> withholdingTax 	Verrechnungssteueranspruch; Ziffer: 540	Nur Daten zu Staatssteuern
Tabelle: securityEntryType		
<ul style="list-style-type: none"> countryOfDepositaryBank 	Länderbezeichnung für im Ausland gelegenes Konto	Land bereits in IBAN-Nummer erfasst
Tabelle: eTaxStatementType		
<ul style="list-style-type: none"> mutationJournal (Subtabelle: mutationJournalType) 	Mutationsjournal zu diesem E-Steuerauszug	nicht archivwürdige Metadaten
<ul style="list-style-type: none"> id 	Eindeutige Identifikation des E-Steuerauszugs	nicht archivwürdige Metadaten

Feld	Beschreibung/ Inhalt	Kassationskriterium
Tabelle: qualifiedInvestmentsBusiness		
<ul style="list-style-type: none"> deductionPartialTaxation 	Abzug für Teilbesteuerungsverfahren direkte Bundessteuer.	nur Daten zu Staatssteuern
<ul style="list-style-type: none"> chargingPartialTaxation 	Aufrechnung Teilbesteuerungsverfahren direkte Bundessteuer.	nur Daten zu Staatssteuern
Tabelle: segmentAccountingType		
<ul style="list-style-type: none"> assetList (Subtabelle: assetPassiveListType) 	Auflistung der Aktiven	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> passiveList (Subtabelle: assetPassiveListType) 	Auflistung der Passiven	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> operationalRevenue (Subtabelle: segmentListType) 	Betrieblicher Ertrag	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> investmentRevenueDividend (Subtabelle: segmentListType) 	Beteiligungsertrag: Dividenden	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> investmentRevenueAmortization (Subtabelle: segmentListType) 	Beteiligungsertrag: Gewinne aus Veräusserungen	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> investmentRevenueTransfer (Subtabelle: segmentListType) 	Beteiligungsertrag: Überführungsgewinne	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> investmentRevenueBookentry (Subtabelle: segmentListType) 	Beteiligungsertrag: Buchmässige Aufwertung	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> investmentRevenueAcruial (Subtabelle: segmentListType) 	Beteiligungsertrag: Auflösung Rückstellungen	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> remainingRevenue (Subtabelle: segmentListType) 	Übriger Ertrag	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> operationalCosts (Subtabelle: segmentListType) 	Betrieblicher Aufwand	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> financingCosts (Subtabelle: segmentListType) 	Finanzierungsaufwand	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> investmentCostsWriteoff (Subtabelle: segmentListType) 	Direkter Beteiligungsaufwand: Abschreibungen	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> investmentCostsAcruial (Subtabelle: segmentListType) 	Direkter Beteiligungsaufwand: Bildung Rückstellungen	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> investmentCostsTransfer (Subtabelle: segmentListType) 	Direkter Beteiligungsaufwand: Veräusserungen/ Überführungsverluste	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> remainingCosts (Subtabelle: segmentListType) 	Übriger Aufwand	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> profitOrLoss (Subtabelle: segmentListType) 	Erfolg (Gewinn/Verlust)	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
<ul style="list-style-type: none"> total (Subtabelle: segmentListType) 	Total	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
Tabelle: jobExpensesFormType (Subtabelle: jobExpensesType, carOrMotorbikeType)	Struktur des Formulars Berufsauslagen	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
Tabelle: jobOrientedFurtherEducationCostType (Subtabelle: furtherEducationCostType)	Struktur des Formulars Berufsorientierte Aus- und Weiterbildungskosten	keine Übernahme von Zwischenergebnissen

Feld	Beschreibung/ Inhalt	Kassationskriterium
Tabelle: insurancePremiumsType		
• deductionInsuranceAndInterest-Married	B.1. Maximaler Abzug Versicherungsprämien und Zinsen Verheiratet; Ziffer: 611	keine Übernahme von Details zu Abzügen
• deductionInsuranceAndInterest-Single	B.2. Maximaler Abzug Versicherungsprämien und Zinsen Übrige; Ziffer: 612	keine Übernahme von Details zu Abzügen
• deductionChild	B.3. Abzug für Kinder; Ziffer: 613	keine Übernahme von Details zu Abzügen
• totalDeductionInsuranceAndInterest	B. Totaler Abzug Versicherungsprämien und Zinsen; Ziffer: 616	keine Übernahme von Details zu Abzügen
• finalDeduction	C. Abzug; Ziffer: 270	keine Übernahme von Details zu Abzügen
• deductionChildNumber	B.3. Anzahl Kinder	keine Übernahme von Details zu Abzügen
• cantonalTaxDeductionSupportPersonNumber	B.3. Anzahl unterstützungsbedürftiger Personen: Kanton	keine Übernahme von Details zu Abzügen
• cantonalTaxDeductionSupportPersonAmount	B.3. Betrag für unterstützungsbedürftige Personen: Kanton; Ziffer: 614	keine Übernahme von Details zu Abzügen
• federalTaxDeductionSupportPersonNumber	B.3. Anzahl unterstützungsbedürftiger Personen: Bund	nur Daten zu Staatssteuern
• federalTaxDeductionSupportPersonAmount	B.3. Betrag für unterstützungsbedürftige Personen: Bund; Ziffer: 615	nur Daten zu Staatssteuern
Tabelle: diseaseAndAccidentExpensesType (Subtabelle: concernedPersonType)	Beschreibung des Formulars Aufstellung über Krankheits- und Unfallkosten	nicht archivwürdige Personendaten
Tabelle: handicapExpensesType (Subtabelle: concernedPersonHandicapType)	Beschreibung des Formulars Aufstellung über behinderungsbedingte Kosten	nicht archivwürdige Personendaten
Tabelle eCH-0046:adressType		
• addressCategory	Adresskategorie	nicht archivwürdige Metadaten
• validity	Gültigkeit	nicht archivwürdige Metadaten
Tabelle eCH-0010:mailAddressType		
• mrMrs	Anrede	nicht archivwürdige Personendaten
• title	Titel	nicht archivwürdige Personendaten
• firstName	Vorname	keine doppelte Übernahme
• lastName	Nachname	keine doppelte Übernahme
• addressLine1	Adresszeile 1	keine doppelte Übernahme
• addressLine2	Adresszeile 2	keine doppelte Übernahme
• Adressierung Strasse / Wohnung	Adressierung Strasse / Wohnung	keine doppelte Übernahme
○ dwellingNumber	Wohnungsnummer	nicht archivwürdige Personendaten
• Adressierung Postfach	Adressierung Postfach	nicht archivwürdige Personendaten
○ postOfficeBoxNumber	Postfachnummer	nicht archivwürdige Personendaten
○ postOfficeBoxText	Postfachtext	nicht archivwürdige Personendaten
• locality	Lokalität	keine doppelte Übernahme

Feld	Beschreibung/ Inhalt	Kassationskriterium
Tabelle eCH-0044f:personidentificationType		
<ul style="list-style-type: none"> localPersonId 	Lokale PersonenId. Ist ein Schlüssel vom Typ „benannter Personenidentifikator“, der vom sendenden System vergeben wurde und dessen Vergabe in der Hoheit des sendenden Systems liegt.	nicht archivwürdige Personendaten
<ul style="list-style-type: none"> euPersonId 	EU PersonenId	nicht archivwürdige Personendaten
Tabelle taxAmountType		
<ul style="list-style-type: none"> federalTax 	Betrag für die Bundessteuer	nur Daten zu Staatssteuern

Juristische Personen

Feld	Beschreibung/ Inhalt	Kassationskriterium
Allgemein		
<ul style="list-style-type: none"> cantonExtension 	Hier können kantonale Ergänzungen im XMLSchema entsprechend Kapitel 3.4 eingefügt werden	Im Sinne einer Best Practice werden keine Empfehlungen für kantonsspezifischen Daten gegeben
Tabelle: headerType		
<ul style="list-style-type: none"> attachment (Subtabelle: attachmentType, attachmentFileType, documentIdentificationType) 	Attachements zu der Steuermeldung	keine Übernahme von Attachments und Metadaten dazu
<ul style="list-style-type: none"> transactionNumber 	Transaktionsnummer, die bei der Übermittlung erzeugt wird	nicht archivwürdige Metadaten
<ul style="list-style-type: none"> transactionDate 	Transaktionsdatum	nicht archivwürdige Metadaten
<ul style="list-style-type: none"> canton 	Kanton, in dem die Steuererklärung eingereicht wird	aufgrund der Zuständigkeit des Archivs klar
<ul style="list-style-type: none"> sourceDescription 	Detailliertere Beschreibung, womit das XML erstellt wurde	nicht archivwürdige Metadaten
Tabelle: contactAndAdministrationType		
<ul style="list-style-type: none"> representative 	Angaben zum Vertreter	nicht archivwürdige Personendaten
<ul style="list-style-type: none"> contactForInquiries 	Kontakt für Rückfragen in dieser Steuersache	nicht archivwürdige Metadaten
Tabelle: netProfitType		
<ul style="list-style-type: none"> sumOfTaxableIncomeAndTotalTaxAdjustmentsIncreasingTaxableResult 	Ziff. 3 Total der Ziffern 1 bis 2.2.4 (K/G/aP) resp. 1 und 2.5 (V/S)	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
Tabelle: profitAppropriationType		
<ul style="list-style-type: none"> taxableIncome 	Ziff. 11.2 Reingewinn bzw. Verlust (-) gemäss Saldo der Erfolgsrechnung des Geschäftsjahres	keine doppelte Übernahme
Tabelle: valuationDifferenceRealEstateType		
<ul style="list-style-type: none"> valuationDifference 	Ziff. 11.3 Bewertungsdifferenz (Ziff. 11.1 abzüglich Ziff. 11.2)	keine Übernahme von Zwischenergebnissen
Tabelle: equityType		
<ul style="list-style-type: none"> equityBeforeDeductionOfLosses 	Ziff. 17 Total der Ziffern 12 bis 16	keine Übernahme von Zwischenergebnissen